

# Brieftaubensport

ÖSTERREICHISCHER

AUSGABE 2 | WINTER 2020

## Christian Horvath – Doppelweltmeister!



1.FCI Weltmeister Finale  
1.FCI Weltmeister Asstaube

## FCI Weltmeisterschaft Immer wieder Österreich!

SEITE 4

**FCI Europa-  
meisterschaften  
in Mira**

Medaillen für  
Österreich!

SEITE 31

**Österreichische  
Nationalmeister-  
schaften 2020**

Alle Ergebnisse

SEITEN 40-43

Spezialisiert auf Tauben ...

# Tierärztliche Praxis

AM WEINBERG

Mit unserer Taubenambulanz und eigenem Praxislabor kommen wir zu Ihnen.

Wir bieten Ihnen und Ihrem Verein mit unserer Taubenambulanz Routinen vor Ort durchzuführen.

Egal ob in Ihrem Schlag, Vereinsheim oder an einer anderen Einsatzstelle. Die Untersuchungen werden von einem Tierarzt und einer Helferin durchgeführt.

Mit unserem mobilen Labor untersuchen wir Ihre Tiere sowie Proben vor Ort und besprechen Befunde.

Unsere Praxis in Jessen verfügt über ein hauseigenes Labor, welches wie wir, auf dem technisch modernsten Stand ist. Mit den sichersten und neuesten Diagnostikverfahren können wir schnell und gezielt die Proben Ihrer Tiere auf Erkrankungen untersuchen und einen passenden, individuellen Behandlungsplan erstellen.

Unser Ziel ist eine natürliche Gesunderhaltung! Wir können Ihre Tiere schonend, mit selbstentwickelten, rein biologischen und pflanzlichen Medikamenten auf natürliche Weise behandeln.



## JUNGTIERKRANKHEIT

Im Jahr 2020 wurde erfolgreich gegen die Jungtierkrankheit geimpft!

Weitere Informationen oder Fragen zu diesem Thema können wir gern in unserer Telefonsprechstunde **Mo. bis Fr., 16 - 17 Uhr** unter **0049 35 37 / 20 23 25** klären.



## Hatten Sie Probleme mit ...

- unbefruchteten Eiern
- abgestorbenen Embryonen
- „Steckenbleibern“
- Verluste beim Schlupf oder in der Aufzucht
- Durchfall
- Gelenkentzündungen
- erkrankte Augen mit Bindehautentzündung und Hornhauttrübungen
- Zittern und Schnappatmung

### Das muss nicht sein!

Senden Sie uns eine Sammelkotprobe, einen Kropfabstrich und einen Abstrich der oberen Atemwege zu. Sofort können wir die Ursachen bestimmen und Ihnen die Erregerdiagnostik mit Resistenztest liefern.

Bitte rufen Sie uns an unter:

**Telefon: 0049 35 37 / 20 23 25** oder mailen uns **info@vetkomb.de** - wir senden Ihnen unser Probestestkit zu.

## LABORLEISTUNGEN

- Kotuntersuchung auf Parasiten (Kokzidien, Würmer) genaue Auszählung der kokzidienoozysten und Wurmeier pro Gramm Sammelkot mittels modifizierter McMaster-Methode
- Pathologische Untersuchungen
- Chlamydienuntersuchung, Giardienuntersuchung, Trichomonadenuntersuchung (PCR)
- Untersuchung auf Salmonellen (per Anreicherung oder mittels PCR)
- Bakteriologische und mykologische Untersuchungen der oberen Atemwege incl. Keimdifferenzierung und Resistenztestung
- Rotavirusnachweis



# Corona – und kein Ende!

Liebe Freunde, das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu und es verlangt uns allen ganz schön viel ab.

Hier ist nicht der Platz und der Ort über die Maßnahmen zu diskutieren, es ist wie es ist. Jeder hat da seine eigene Meinung. Natürlich beeinflusst dieses Virus auch die Arbeit im Verband. Der Vorstand hat sich schon früh entschlossen, die Verbandsausstellung abzusagen, die Räumlichkeiten hätten eine gesetzeskonforme Durchführung der Veranstaltung nicht zugelassen.

Anders verhält es sich mit der Abhaltung der Verbandstage. Wir sind noch immer zuversichtlich, diese abhalten zu können. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Da immer eine gewisse Unsicherheit vorhanden ist, haben wir zwei Termine reserviert, sollte es da nicht möglich sein, werden wir absagen müssen.

Ob Sie nach Echtsenbach kommen oder nicht, müssen Sie selber entscheiden.

Wir können nur garantieren, dass wir die gesetzlichen Vorgaben genau einhalten werden, denn die Gesundheit unserer Mitglieder steht natürlich an erster Stelle.

Ich lade Sie trotzdem ein, gerade nach der einsamen Zeit wäre es doch nett, wenn wir uns vor Weihnachten mit Gleichgesinnten treffen könnten. Wir haben eine Auswahl von Spitzentauben zusammengestellt, die unter den Hammer kommen, heuer werden wahrscheinlich viele Schnäppchen dabei sein, weil doch nicht so viele Besucher erwartet werden.

Außerdem verdienen sich unsere österreichischen Meister auch einen würdigen Rahmen, wo sie geehrt werden. Also ich hoffe auf ein Wiedersehen in Echtsenbach.



Abschließend bleibt mir nur, Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest zu wünschen und den frohen Wunsch, dass wir 2021 wieder zur alten Normalität zurückkehren können.

*Gut Flug!*  
*Euer Franz Marchat*



Ein frohes Weihnachtsfest und ein kräftiges Gut Flug für 2021 wünscht der Vorstand des österreichischen Verbandes!

## IMPRESSUM

Herausgeber: Österreichischer Brieftaubensport, Offzielles Mitteilungsblatt des österreichischen Verbandes der Brieftaubenzüchter.

F.d.l.v.: Franz Marchat, Hofstraße 37, 3123 Zagging bei St. Pölten, AUSTRIA  
franz.marchat@tankstopp.at

Auflage: 1.000 Stück // Produktion & Druck: Büro Handel GmbH, A-4600 Wels, Vogelweiderstr. 37  
Für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Die nächste Ausgabe erscheint im Frühjahr 2021.





## FCI-Weltmeisterschaft in Arad – immer wieder Österreich!

Die FCI Weltmeisterschaft in Arad fand Corona bedingt ohne Zuschauer statt.

Das tat aber der Leistung der österreichischen Tauben gar nichts, im Gegenteil, unsere Tauben zerlegten beim Finalflug von Sopron die Konkurrenz.

Nach dem Weltmeistertitel im Vorjahr durch Walter Straif konnte sich ein anderer Züchter heuer in die Siegerliste eintragen. **Christian Horvath** gewann

das Finale, holte sich den Weltmeistertitel, seine Taube wurde auch 1. Ass-taube von der Welt, eine sensationelle Leistung.

Gemeinsam mit den Tauben von **Toni Kluge** und **Walter Zerner** holte der österreichische Verband die Silber Medaille in der Mannschaftswertung.

Aber auch unsere Jugendlichen zeigten wieder einmal auf. **Thomas Schreiner** holte sich den Titel Vize-Weltmeister,

**Laura Ivanschitz** die Bronzemedaille in der Asswertung.

In der Mannschaftswertung schafften unsere Youngsters sogar den Weltmeistertitel mit den Tauben von **Thomas Schreiner, Marco Gratzner** und **Laura Ivanschitz**.

Herzliche Gratulation an alle Gewinner. Leider sind die Informationen aus Arad sehr spärlich, deswegen fällt dieser Bericht auch etwas kürzer aus.

Die offiziellen Ergebnisse der FCI WM liegen vor. Hier das Ergebnis:

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <b>FCI WM:</b>                      | 1. CHRISTIAN HORVATH, 102-20-3049                       |
| <b>FCI WM Asstaube:</b>             | 1. CHRISTIAN HORVATH, 102-20-3049                       |
| <b>FCI WM-Jugend:</b>               | 2. THOMAS SCHREINER, 602-20-1785                        |
| <b>FCI WM-Jugend Asstaube:</b>      | 3. LAURA IVANSCHITZ, 105-20-611                         |
| <b>FCI WM-Länderwertung:</b>        | 2. AUSTRIA  |
|                                     | mit folgenden Tauben: 1. CHRISTIAN HORVATH, 102-20-3049 |
|                                     | 9. TONI KLUGE, 201-20-003                               |
|                                     | 15. WALTER ZERNER, 602-20-152                           |
| <b>FCI WM-Länderwertung Jugend:</b> |   |
|                                     | 1. AUSTRIA  |
|                                     | mit folgenden Tauben: 2. THOMAS SCHREINER, 602-20-1785  |
|                                     | 9. MARCO GRATZER, 609-20-088                            |
|                                     | 10. LAURA IVANSCHITZ, 105-20-611                        |

Zusammenfassung:

- ▶ **Christian Horvath** wird Doppelweltmeister,
- ▶ **Thomas Schreiner** Vize-Weltmeister,
- ▶ Österreich gewinnt 3 Goldmedaillen, 2 Silbermedaillen und eine Bronzemedaille.

**Österreich ist unangefochten  
Brieftaubennation Nummer 1  
in der Welt!**

Österreichischer Verband  
der Brieftaubenzüchter (ÖBTZ)

## Einladung zur General- versammlung

im Gasthaus Klang,  
Marktplatz 6,  
3903 Echtsenbach

Samstag, 19. Dezember 2020,  
15.30 Uhr

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Bericht des Präsidenten
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
9. Bericht des Preisrichterbmannes
10. Voranschlag für das Jahr 2021
11. Mitgliedsbeitragsregelung für 2021
11. Anträge
13. Vergabe der 25 Jahr Diplome
14. Allfälliges
15. Schlussworte des Vorsitzenden

**Franz Marchat**  
Präsident

Programm  
der 66. Verbandstage in Echtsenbach

im Gasthaus Klang, Marktplatz 6, 3903 Echtsenbach  
Samstag, 19. Dezember 2020

11.00 Uhr: Versteigerung  
15.30 Uhr: Generalversammlung  
19.00 Uhr: Ehrung der österreichischen Meister

Ersatztermin: Samstag, 2. Jänner 2021,  
Programm bleibt gleich!



### Wegen Einstellung des Flugbetriebs verkaufe ich den Großteil meiner Tauben!

(4-facher Nationalmeister)

**Abstammung:** Koopmann, Prange, Remy De May, De Klak,  
Van Loon, Nebel.

**Leistungen der letzten Jahre von 2011-2020**

- Nationalmeister: 1,14,8,11,2,1,1,1,5, u. 2020, 2. mit 3.369 Ass-P.
- Verbands-Austria Cup von 2014-2018: 1,1,1,1
- Verbands-Kurzstreckenmeister 2019: 3. u. 2020 1.912 Ass-P.
- Nationalsieger-Ost: 3-mal
- National Ass-Taube von 2011-2020: 2,3,2,4,1,2
- Austria Golden Wings bei den Alttauben 2019: 1, 2020: 484,97 Ass-P.
- Über 250-mal erste Kurssiege in der RV Österr. Süd.

Preis nach Anfrage bei **Sportfreund RIEDL**  
Telefon: 0664-5734953

**NEU - ENTERO - VET**

Entero-VET arbeitet komplett anders als ein Medikament. Denn ein Medikament zerstört natürlich Kokiziden, aber leider auch die Darmflora. Durch die ätherischen Stoffe in Entero-VET wird der Kokizidendruck gesenkt und geweicht, so dass mehr oder weniger keine Kokiziden vorhanden sind. Gleichzeitig wird die Darmflora immer gefördert und lässt diese schneller regenerieren, als Kokiziden sich vermehren können. Und wenn man sich jetzt noch vor Jugen Eiert, das nicht nur die Kokizideninfektion verschwinden ist, sondern man im Tier noch einen absolut intakten Magen- und Darmtrakt vorfindet, hat Entero-VET zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen!

**SoftGel IV® E**  
**REHALIN® FORTE**

**TEEKONTOR** Züchter Shop | Obere Wiener Straße 17 | 3495 Rohrendorf  
Tel.: 02732 - 85223 - 21 | [www.zuechtershop.at](http://www.zuechtershop.at)

# ONE LOFT RACE SPEZIAL

Österreichs Züchter glänzen auf internationalen Tribünenflügen“ (Teil1)

Hallo Sportfreunde! Beim Verfassen dieses Berichtes, wir schreiben den 16.10.2020, sind die meisten Finalflüge bei den großen OLR in Europa bereits Geschichte. Für die österreichischen Sportfreunde verlief die Saison sehr erfolgreich und so habe ich mich, als großer Fan von One Loft Races dazu entschlossen, mich mit den Siegern telefonisch zu unterhalten und ihnen die ersten Eindrücke niederzuschreiben.

## Thomas Schreiner

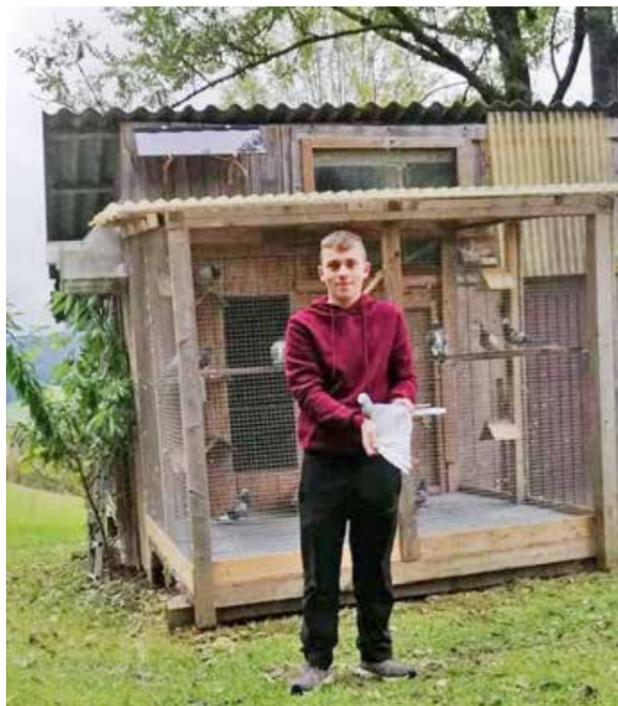
2. Platz im Finale bei der Jugend WM in Arad und 1. Platz WM-Jugend Mannschaftswertung

*Herzlichen Glückwunsch, wo hast du das Finale verfolgt und wie war deine erste Reaktion?*

„Ich habe das Finale in meiner Arbeit am Handy verfolgt und war mega glücklich darüber. Es war schon ein spezieller Moment als mein Name unter den Top-Ten aufgetaucht ist. Ich habe ja erst 2015 mit dem Taubensport begonnen. Das ist bestimmt das Highlight meiner noch jungen Karriere als Taubenzüchter.“

*Mit welchen Erwartungen hast du deine Tauben zum OLR geschickt, bzw. wie lange beschickst du schon Tribünenflüge?*

„Ich versuche immer die Besten zu schicken, aber leider gelingt es nicht immer. Die Voraussetzung dafür ist, dass sie gesund sind, eine gute Körperform haben und eine gute Abstammung. Seit 2018 fliege ich bei Tribünenflügen mit. Es läuft sehr gut.“



Thomas mit dem Vater der WM Taube

*Welche Abstammung haben die erfolgreichen Tauben?*

„Meine ersten Tauben habe ich 2015 von Sportfreund Otto Hypner aus Tschechien bekommen. Diese Tauben waren 2 Jahre bei einem Freund untergebracht. 2017 habe ich meinen Taubenschlag gebaut. Aktuell sind meine erfolgreichsten Tauben Abstammung Aarden, Sven Zimmermann, Koopman, Janssen und von Matthias Sprang. Der Vater der WM-Taube ist ein Enkel des „Silverstar“ von Matthias Sprang und die Mutter eine Orig. Sven Zimmermann Taube (Gerrits x Sprang).“

*Was waren bis jetzt deine Highlights bei OLR?*

2018: 9. Platz beim Finale in Tatra 520 km  
2019: 10. As beim Romania Golden Pigeons OLR  
2020: 15. As in Romania Golden Pigeons OLR  
2020: 2. Platz Jugend-Weltmeisterschaft OLR Arad



DV 05222-16-597 V  
"Red Sky"  
orig. Matthias Sprang  
Enkel De Silverstar

Vater:  
2. WM Jugend 2020  
16. AS EM Jugend 2020

## Karin und Walter Leichtfried

1. Platz Finale Derby Zagreb und 1. Platz Semifinale



Die Schlaganlage von Walter Leichtfried

*Herzlichen Glückwunsch, wo habt ihr das Finale verfolgt und wie war eure erste Reaktion?*

„So gegen 13 Uhr aktivierte meine Frau die Benzing Live-Zeitnehmung vom Derby Zagreb. Als um 13:20 die erste Taube ankam und noch unser Name „Mixnitzblitze“ erschien, hörte ich meine Frau nur noch rufen „Walter, komm her, wir haben auch das Finale gewonnen“. Die Freude war riesengroß, da wir auch schon das Semifinale eine Woche zuvor mit einer Nachtzuchttaube von Jaak Koninx, (eine Taube meiner Frau) gewonnen hatten. Unvorstellbar, beides zu gewinnen, Semifinale und Finalflug, einfach nur großartig.“

*Mit welchen Erwartungen habt ihr eure Tauben zum OLR geschickt bzw. wie lange beschickt ihr schon Tribünenflüge?*

„Natürlich schickt jeder Teilnehmer in der Hoffnung, dass seine Tauben gewinnen. Seit 2014 nehmen wir an Tribünenflügen teil. Für Karin habe ich 2018 eine eigene Schlaganlage gebaut und ich muss sagen sie hat in kurzer Zeit super Erfolge vorzuweisen. 2019

Vermeulen & Zn. Von Walter Zerner Walter haben wir sehr gute Tauben mit dem Ursprung bei Noel Lippens.

Besonders eine Täubin von Franz (301-14-1566) brachte mit verschiedenen Vögeln einige Nachkommen, die auch sehr erfolgreich bei Tribünenflügen sind. So wurde eine Tochter der „1566“ 2. As Taube in Arad. Ich habe dieses As zurückgekauft und wurde belohnt, denn sie ist Mutter des Finalsiegers Zagreb. Der Vater des Siegers ist ein De Weerd/Zerner Nachzuchtvogel. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, mich bei Franz Marchat für die Basis meiner Zuchttauben zu bedanken. Die Abstammung meiner Stammtäubin von Franz Marchat zieht sich durch den gesamten Zuchtbestand meiner Tauben.“

macht eine Taube beim 180 km Hotspot in Zagreb den 2. Platz. 2019 beim Talent Quattro im Semifinale Platz 5. Und 2018 im Semifinale den 10,33,54 Platz. Wir fliegen gemeinsam im Team aber züchten getrennt.“

*Welche Abstammung hat der Sieger 602-20-1950?*

„Die Basis unserer erfolgreichen Tauben stammt von unserem Präsidenten Franz Marchat, Linie Comb. Walpot/Comb.



Walter mit dem Pokal – links Tihomir Lekic, Race-manager, rechts Attila Pethö Firma Benzing.



HOME OF THE CHAMPIONS

AUS-602-2020-1950  
Winner of Derby Zagreb

Original MIXNITZBLITZE TEAM B



# Christian Horvath

Doppelweltmeister: 1. Platz WM-Finale Arad, 1.As-Taube, 2. Platz Mannschaftswertung WM Arad



Die Schlaganlage von Christian Horvath

*Herzlichen Glückwunsch, wo hast du das Finale verfolgt und wie war deine erste Reaktion?*

„Ehrlich gesagt habe ich gar nicht gewusst, dass das der Finalflug ist und umso größer war die Überraschung als mich Sportfreunde aus der RV angerufen haben und mir gratulierten. Da habe ich mich natürlich sehr darüber gefreut.“

Ich schicke jedes Jahr, wenn möglich Tauben zu den WM-Flügen, sonst mache ich bei keinen Tribünenflügen mit.

In Mira 2018 hatte ich ganz gute Ergebnisse in den Hotspots. Leider ist meine beste Taube damals im Finale nicht heimgekehrt.

Die WM-Gewinnertaube – **102-20-3049** – ist übrigens aus einem Bruder der guten Mira-Taube von 2018 gezüchtet. Ich habe aus den Reisetauben Junge gezüchtet und aus diesen Jungen die WM-Tauben ausgewählt. Der Vater

der „3049“ ist eine Van Loon Nachzucht über meinen Freund Hansi Kaintz.

Und die Mutter ist eine Enkeltochter vom bekannten „592“ von meinem Freund Josef Königshofer. Der „592“ (Züchter Ulli Jüttner, gereist bei Königshofer) war ein super Flieger mit 60 Preisen und noch einer noch besserer Vererber. Leider sind beide Eltern im RV Programm ausgeblieben und daran sieht man wieder wie knapp manchmal Freud und Leid zusammenliegen.

Die **Jungtauben** im RV Programm sind übrigens auch super geflogen und ich konnte die 1. RV Meisterschaft erringen.

Bei den **bestgereisten Jungtauben** belegten meine Lieblinge den 1., 2. und 4. Platz mit 6/6 voller Preisanzahl. Hier war wieder die Linie des „592“ dominant in der Spitze.

Ausgesprochen gut vererbt der blaue Spitzenvogel „2365“ (Sohn 592). Seine



101 13 2365 V, Sohn 592, Zuchtass



102-15-4097 V, Sohn 2365

Enkelkinder sind maßgeblich an der RV Jungtiermeisterschaft beteiligt. Einer seiner besten Söhne ist der „4097“, ein fahler Vogel (siehe Bild). Seine Kinder sind rasend schnell und auch beständig.

Ich glaube mit dieser Taubenfamilie kann ich zuversichtlich in die Zukunft blicken.“

# Slavko Kutlesa

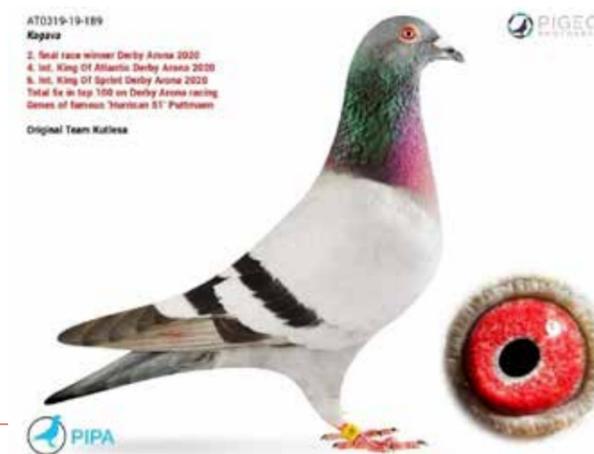
1. Finale Corabia 2019, 2. Platz Finale Derby Arona 2020

*Herzlichen Glückwunsch zu den tollen Resultaten. Wie hoch bist du gesprungen als du deinen Namen ganz vorne gelesen hast?*

„Meistens bin ich zu Hause und verfolge die Rennen am Handy. Du hast Recht, ich habe richtig gejubelt und sofort haben befreundete Kollegen angerufen und mir gratuliert. Ein tolles Gefühl und der Lohn von geduldigem Stammbau und viel Zuchtarbeit.“

Ich wohne in Traismauer und habe hier 2008 mit Briefftauben zu spielen begonnen. Seit 2012 bin ich beim Verein 319 Herzogenburg. Seit 2014 spiele ich nur bei OLR. Bis 2018 war es mittelmäßig und mit dem 12. Platz Final Derby Kalimanci 505 km und 16. Platz Final Derby Talent Quatro CZ 420 km startete ein Erfolgslauf. 2019 gewinnt das **Weibchen 319-19-281W** den 1. Platz beim Final Derby Corabia in Rumänien. Die **319-19-314 W** belegt im selben Jahr den 15. Platz im Finale Derby Ukraine Master 510 km und eine weitere Taube von mir macht den 39. Platz. Ein besonderer Moment war auch der Finalflug in Teneriffa. Hier gewann der **319-19-189 V** den 2. Platz. Die Taube **319-19-384** erreichte den 16. Platz beim Corabia Winter Race über 500 km. Mit dem 13. Platz und der 3. As Taube bei Romanian Golden Pigeon OLR bin ich ebenfalls sehr zufrieden. Sehr stolz bin ich auf mein Team beim Derby Talent Quatro in Tschechien. Hier habe ich mit 100 % Rückkehr vom schweren Finalflug mit 9/9 Tauben super abgeschnitten.

Meine Basistaube ist der „**Püttmann 899**“. Er ist Sohn Vollbruder Hurrigan 51 und 52 aus 2009. Ihn habe ich von Sportfreund Oswald Kabelik gekauft. Auch zwei Enkel „Olympiade 003“ von Leo Heremans vererben ausgezeichnet. Diese konnte ich über Kay Tamoszus erwerben. Von der Schlaggemeinschaft Dreyer habe ich einige Janssen Tauben die gut mit den anderen Linien harmonieren. Ich hoffe, dass ich weiterhin gute Ergebnisse bei Tribünenflügen erreichen kann. **Ich freue mich auf 2021.**“



Teil 2 folgt!

# Alpen Adria Ausstellung 2021

Da der österreichische Brieftaubenverband 2020 wegen der Corona Pandemie keine Verbandsausstellung durchführt, ist es auch nicht möglich die Alpen-Adria-Ausstellung in Österreich durchzuführen.

Wir hoffen, dass bis nächstes Jahr Corona vorbei ist, und Ihr alle gesund bleibt. Dann möchte ich euch recht herzlich zu unserem neuen Termin für die Österr. Verbands und

Alpen-Adria-Ausstellung im Dezember 2021 in der Stadt Spittal/Drau, Kärnten Carinthia, Österreich einladen. Ich hoffe auf Euer Verständnis und freue mich schon auf ein Wiedersehen.

*Mit Sportgruß,  
Kurt Pitschmann  
Lindenhofweg 5, 9220 Velden am Wörthersee, Austria*

## Fam. Gerdal auf Besuch bei Brieftaubenfreunden in Kärnten

Als die Kärntner RV einen neuen Brieftaubentransporter benötigte, beschloss der Verein 204 Wörtherseebote sich zu erkundigen, und da bot sich die Messe bei der Olympiade in Poznan Polen 2019 an, wo die ganzen Aussteller der Taubentransporter vor Ort waren.

Nach kurzem Vergleich war es uns klar, die modernste und beste Ausstattung nach dem gesetzlichen Standard bot die Firma Gerdal aus Deutschland. Nach einmaligem Überschlafen war uns klar diesen Aufbau zu kaufen, aber wir wollten noch etwas am Preis verhandeln jedoch Klaus Gerdal sagte, dieser Preis sei ein Messepreis und da ließe sich nichts mehr machen. Jedoch machte er einen Vorschlag und meinte, ich besorge euch ein Auto, worauf der Aufbau passt und den lackiere ich euch gratis dazu passend neu, wie es euch gefällt. Sollte der Termin zur Reisesaison nicht klappen, besorge ich euch einen Leihtransporter für die Flugsaison, was für uns eine Sicherstellung für die Reisesaison war. Ich war von der Großzügigkeit seines Angebotes überrascht und meinte, wenn das alles funktioniert, dann lade ich dich auf einen Kurzurlaub mit deiner Frau nach Kärnten, Velden am Wörthersee mit Blick auf den Wörthersee ein.

Nach kleinen Problemen am Auto, wo uns Klaus Gerdal großzügig unterstützt hat, dachte ich mir, ich muss mein Versprechen einlösen und schrieb

der Fam. Gerdal meine Einladung, der Kurzurlaub in Kärnten bei Brieftaubenfreunden ist noch aufrecht. Gleich darauf schreibt mir Dagmar Gerdal, super wir haben gerade gesprochen, ob das noch aufrecht wäre und sie sagte mir einen Termin, den ich ihr bestätigte. Gesagt getan und die Fam. Dagmar und Klaus Gerdal kamen nach Velden und wurden mit einer traditionellen Kärntner Speckjause empfangen.

Am ersten Tag war natürlich eine zünftige Alpartie auf die Hochrindl in den Nockbergen im Programm mit Almkost und Kaiserschmarren, am darauffolgenden Tag ging es heiß her, da besuchten wir das GTI Treffen am

Wörthersee wo die Hölle los war. Am Samstagabend hat uns Toni Kluge zu sich nach Spittal/Drau eingeladen, wo sie sich fachlich unterhielten. Klaus ließ sich nicht nehmen und wir mussten zu dem Bauern fahren, von welchem er den guten Speck bei mir gegessen hatte und kaufte dort für das halbe Saarland Schinkenspeck ein.

Wir hoffen das die Fam. Gerdal ein paar schöne Tage mit uns in Kärnten verbracht hat, denn beim Abschied meinte Klaus, es war sehr schön und wir kommen schneller wieder nach Kärnten als du denkst.

*Kurt Pitschmann*



v.l.n.r.: Kurt Pitschmann, Dagmar Gerdal, Klaus Gerdal und Anton Kluge

# Reisebericht der RV-Kärnten

## Alttaubenflüge 2020

Laut Corona Pandemie war das Brieftaubenfliegen vor Ostern nicht möglich, erst nach gründlichen Recherchen von unserem Präsidenten Franz Marchat mit zuständigen Juristen war es möglich private Trainings unter Einhaltung der Corona Auflagen durchzuführen.

Geplant waren 10 Flüge Richtung Ungarn. Grund der Corona Pandemie waren wir gezwungen die Alttaubenflüge wieder aus dem Inland durchzuführen, sprich von der Pack, Richtung Heiligenkreuz und wenn es dann möglich wäre, würden wir weiter über Heiligenkreuz nach Körmed und weiter nach Ungarn fliegen.

Aber lieber ein Kurzprogramm als keine Flüge. Nach dem Training begannen wir mit 515 Tauben beim 1. Preisflug Packsattel. Es waren Flüge mit „großen“ Verlusten. Doch ab dem 20. Juni konnten wir schon nach Ungarn

einreisen und wir haben zwei Flüge Körmed und Vezsprem durchgeführt.

## Jungtaubenflüge 2020

Vorgesehen waren 5 Flüge die gleiche Richtung wie bei den Alttauben von der Pack Richtung Ungarn mit dem Endflug Körmed.

Eingesetzt hatten wir beim ersten Preisflug nach den Trainingsflügen mit 609 Jungtauben, durch hohe Verluste konnten wir nur 3 reguläre Jungtaubenflüge und einen Abschlussflug durchführen, da wir so hohe Verluste hatten.

Früher waren es die Handymasten jetzt ist es das 5G Kabelnetz und die Raubvögel und überall gibt es hohe Verluste, das sollen keine Ausreden sein. Interessant ist nur, wenn ich mit drei Züchtern rede hat jeder ein anderes Wetter oder es stimmen die Vorhersagen nicht mehr, wenn auch die Flugleiter ihrerseits das Beste geben mögen, vielleicht

müssen wir ein bisschen mehr mit Gefühl operieren beim Auflass.

Denn das Wochenende nach einem verkrachten Flug von unzähligen Zufliermeldungen ist für die telefonischen Ansprechpersonen bald nicht mehr erträglich. Auch ein Dankeschön gilt unserem Fahrer Reinhold Mikula, der unsere Brieftauben sicher auf ihren Auflassort brachte und mit Geduld wartete bis das Okay zum Auflass kommt und das Auto sicher nach Hause brachte.

Ich hoffe das das Brieftaubenjahr 2021 ohne Corona Begleiterscheinungen passiert und die Ausfälle sich in Grenzen halten, dann können wir uns auf ein „Neues“ Brieftaubenjahr 2021 freuen, denn auch die nächste Verbandsausstellung soll wieder in Kärnten sein.

*GUT FLUG  
in die „Neue“ Brieftaubensaison 2021  
wünscht Euch Euer RV Obmann  
Kurt Pitschmann*

## RV-Meisterschaften 2020

### Alttaubenmeisterschaft

	Name	Preise	km	Punkte
1.	Eder Gernot	44	8145	3225,01
2.	Ebner Eduard	39	7339	1971,03
3.	Pirker Michael	38	6769	1963,49
4.	Pitschmann Kurt	37	6112	1820,01
5.	Poszgai Andreas	34	6067	1831,93
6.	Kleinsasser Reinhard	32	5639	1262,95
7.	Radu Constantin	27	4470	1110,73
8.	SG S&S	21	3332	1010,05
9.	Kluge Anton	18	3222	822,83
10.	Moessler Walter	12	2064	557,51

	Name	Preise	km	Punkte
1.	Eder Gernot	37	6424	2484,42
2.	Pitschmann Kurt	36	5984	1828,43
3.	Ebner Eduard	32	5973	1601,47

	Name	Preise	km	Punkte
1.	Eder Gernot	44	8145	3525,01
2.	Ebner Eduard	38	6954	1995,63
3.	Pirker Michael	34	6104	1647,32

	Name	Preise	km	Punkte
1.	Eder Gernot	40	7259	2928,12
2.	Ebner Eduard	38	7245	1908,21
3.	Pirker Michael	34	5772	1545,45

	Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1.	Pitschmann Kurt	AT 17.2040297	10	9	1458	460,03

	Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1.	Eder Gernot	AT 17.3120048w	10	9	1677	798,51

	Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1.	Pitschmann Kurt	AT 19.2040375	10	8	1447	430,25

Alttaubenmeisterschaft

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Ebner Eduard	A0201.19.0508W	10	10	1774	510,25

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	AT 19.2040282	9	8	-	561,16

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	AT 17.3120048W	10	9	-	798,51

Jungtaubenmeisterschaft

Name	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	15	2550	1099,58
2. Radu Constantin	11	1837	573,44
3. Poszgai Andreas	10	1600	540,15

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	AT 20.2040408	3	3	510	250,36

## Vereinsmeisterschaft 204 Wörtehrseebote

Alttaubenmeisterschaft 2020

Name	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	44	7375	3240,86
2. Pitschmann Kurt	29	4548	1046,35
3. Poszgai Andreas	25	4161	1158,18

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Pitschmann Kurt	AT 17.2040297	10	7	961	258,93

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	AT 17.3120078W	10	9	1525	736,17

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	AT 19.2040282	10	8	1220	421,90

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	AT 19.9990065W	10	9	1525	607,52

## Vereinsmeisterschaft 204 Wörtehrseebote

Jungtaubenmeisterschaft 2020

Name	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	20	2875	1401,31
2. Poszgai Andreas	11	1557	468,85
3. Pitschmann Kurt	8	951	443,32

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Eder Gernot	AT 20.2040408	4	4	575	321,06

## Vereinsmeisterschaft 201 Goldeckbote

Alttaubenmeisterschaft 2020

Name	Preise	km	Punkte
1. Ebner Eduard	44	9118	-
2. Pirker Michael	39	7879	-
3. Kleinsasser Reinhard	33	6677	-

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Ebner Eduard	AT 18.2010138	10	7	1432	244,18

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Pirker Michael	AT 18.2010531W	10	9	1922	698,81

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Ebner Eduard	AT 19.2010669	10	9	1922	511,18

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Ebner Eduard	AT 19.2010508W	10	10	2046	697,94

Jungtaubenmeisterschaft 2020

Name	Preise	km	Punkte
1. Radu Constantin	17	2845	1152,75
2. Mössler Walter	12	2089	708,85
3. Ebner Eduard	11	1992	653,86

Name	Ring-Nr.	ges.	Preise	km	Punkte
1. Radu Constantin	AT 20.2010502	4	4	688	282,39

# Brieftauben müssen weg: Klage eingebracht

### Züchter verzweifelt: Brieftauben dürfen nicht im Wohngebiet gehalten werden – Beschwerde bei Verwaltungsgericht

VON MAGDALENA LAGETAR

SANKT PETER. Seit 30 Jahren hält ein 75-jähriger aus St. Peter schon Brieftauben. Diese sind ihm natürlich ans Herz gewachsen, in einer Stellungnahme bezeichnet er sie sogar als seine Freunde. Doch für diese Freunde ist in einem Wohngebiet kein Platz, sie müssen weg.

Eine Anzeige aus der Nachbarschaft brachte die ganze Sache ins Rollen. Laut dem daraufhin ausgestellten Bescheid der Gemeinde sei die Haltung von Tieren in einem Wohngebiet nur zulässig, wenn es sich um Tierarten handelt, die üblicherweise als Haustiere eingestuft werden und im Haushalt gehalten werden. „Wir mussten der Anzeige nachgehen, haben dann bei einem Lokalaugenschein festgestellt, dass der Halter ohne Baugenehmigung einen Brieftaubenschlag errichtet hat, aber in einem Wohngebiet dürfen keine Brieftauben gehalten werden“, erklärt Bürgermeister Robert Wimmer.

Diesen Punkt sieht Franz Marchat, Präsident des Österreichischen Verbandes der Brieftaubenzüchter, anders. Er brachte im Namen des St. Peterers eine Beschwerde beim Verwaltungsgericht ein. Er beruft sich auf das österreichische Tierschutzgesetz, das „Taubenvögel“ als Heimtiere

aufflistet und ihre Haltung auch im Bauland-Wohngebiet zulässt. „Wir haben solche Klagen auch in Niederösterreich, Kärnten und Wien durchgebracht und dort die Tauben gerettet“, sagt Marchat. Er hofft, dass der Brieftaubenzüchter aus St. Peter seine Tauben dort behalten darf. „Er hat sie schon seit 30 Jahren“, sagt der Niederösterreicher. Der St. Peterer hält 40 Brief- und 40 Zuchttauben. Scheitert die Klage, wäre die Alternative ein Schlachten der Tiere – Brieftauben könne man ja nicht einfach weggeben, sie fliegen ja immer wieder zurück.

#### „Anderen Standort suchen“

„Wir haben natürlich mit dem Eigentümer gesprochen. Er zeigte sich sehr einsichtig. Wir haben sehr kulant gehandelt und ihm acht Monate Zeit gegeben, einen anderen Platz für die Tiere zu suchen. Er hält diese ja nicht seit 30

Jahren am selben Standort“, betont hingegen Wimmer. Der Brieftaubenzüchter tue ihm persönlich sehr leid. „Er macht das aus Überzeugung und mit viel Liebe, aber es geht eben nicht in einem Wohngebiet“, sagt Wimmer. Das sei auch im Sinne einer guten Nachbarschaft, denn die Tauben würden auch viel Mist verursachen und verschmutzen laut Anzeige unter anderem das Auto der Nachbarin.

Seine Tauben seien das gar nicht, kontert hingegen Marchat. „Brieftauben werden zweimal täglich zum Trainieren rausgelassen, in dieser Zeit befinden sie sich in der Luft, danach durch den Züchter hineingerufen. Autos werden durch Vögel verschmutzt, die den ganzen Tag im Freien sitzen, wie Spatzen, Amseln oder auch von wilden Tauben.“ Außerdem seien die Brieftauben anders als Wildvögel, die Träger von Parasiten sein können. „Wir sind verpflichtet, Brieftauben einmal jährlich gegen

Parasiten zu impfen, außerdem sind wir verpflichtet zweimal jährlich eine Kotprobe auf Kokzidien und Salmonellen untersuchen zu lassen“, betont Marchat. Er hofft, dass es auch in Oberösterreich künftig rechtlich möglich sein wird, Brieftauben in einem Wohngebiet zu halten. Man werde alle rechtlichen Mittel dafür einsetzen.

Quelle: Oberösterreichische Nachrichten, 24.09.2020

Kein Platz für Brieftauben in einem Wohngebiet. Foto: colourbox

## Preise für die Vereinsmeisterschaft 2020 des Reisebriefftaubenzüchtervereines 302 –

Wr. Neustadt und Umgebung „Allzeit Getreu“

Alttaubenmeister		
	Züchter	Punkte
1.	Popowitsch Erich	442
2.	Knappe August	434
3.	Steinocher Brigitte	402

Jungtaubenmeister		
	Züchter	Punkte
1.	Bowtrukiewicz Ursula	100
2.	Bowtrukiewicz Jaroslav	96
3.	Steinocher Brigitte	92

Gesamtsieger Alt- & Jungt.		
	Züchter	Punkte
1.	Popowitsch Erich	514
2.	Knappe August	512
3.	Bowtrukiewicz Jaroslav	496

**1. Kurzstreckenmeister** Bowtrukiewicz Jaroslav  
**1. Mittelstreckenmeister** Popowitsch Erich

**1. Langstreckenmeister** Popowitsch Erich  
**1. Jährigenmeister** Knappe August mit 22 Preisen

Leistungsschlag nach %

Alttauben		
	Züchter	%
1.	Knappe August	39,28
2.	Popowitsch Erich	33,42
3.	Steinocher Brigitte	30,83

Jungtauben		
	Züchter	%
1.	Bowtrukiewicz Ursula	47,32
2.	Kerekes Peter	39,26
3.	Bowtrukiewicz Jaroslav	35,90

Alt- & Jungtauben		
	Züchter	%
1.	Knappe August	34,01
2.	Popowitsch Erich	31,78
3.	Steinocher Brigitte	29,01

### Stadtchampionat

	Züchter	Preise	km
1.	Knappe August	22	8.515
2.	Popowitsch Erich	22	8.440
3.	Bowtrukiewicz J.	19	5.225

**1. bestgereister Vogel**  
Popowitsch Erich mit 7 Preisen // 302-17- 1231

**1. bestgereistes Weibchen**  
Popowitsch Erich mit 8 Preisen // 302-18-263

**1. bestgereister jähriger Vogel**  
Knappe August mit 7 Preisen // 302-19-242

**1. bestgereistes jähriges Weibchen**  
Knappe August mit 8 Preisen // 302-19-229

**1. bestgereiste Jungtaube**  
Bowtrukiewicz Ursula mit 6 Preisen // 1297-20-437

**1. bei den 5 beständigsten Jungtauben**  
Kerekes Peter mit 22 Preisen

## Preise der RV-Meisterschaft 2020

der RV-Rosalie und Wr. Neustadt

Alttaubenmeister		
	Züchter	Punkte
1.	Bauer Johann	450
2.	Popowitsch Erich	416
3.	Knappe August	402

Jungtaubenmeister		
	Züchter	Punkte
1.	Bowtrukiewicz Ursula	100
2.	Kerekes Peter	96
3.	Steinocher Brigitte	92

Jährigenmeisterschaft		
	Züchter	Preise
1.	Bauer Johann	24
2.	Ivanschitz Clemens	21
3.	Knappe August	18

Weitstreckenmeisterschaft		
	Züchter	Preise
1.	Bauer Johann	13
2.	Popowitsch Erich	11
3.	Ivanschitz Clemens	10

Gebietsmeisterschaft		
	Züchter	Preise
1.	Pepic Resad	64 Preise davon (39 zu 25)
2.	Pillwein Herbert	62 Preise davon (36 zu 26)
3.	Bektas Suat	61 Preise davon (38 zu 23)

### Generalmeisterschaft

Bestgereiste

Alttaubenmeister		
	Züchter	Punkte
1.	Bauer Johann	664
2.	Popowitsch Erich	632
3.	Knappe August	620

Weibchenmeisterschaft		
	Züchter	Preise
1.	Popowitsch Erich	21
2.	Ivanschitz Clemens	19
3.	Knappe August	18

**1. bestgereister Vogel**  
Bauer Johann mit 10 Preisen // 105-19-234

**1. bestgereistes Weibchen**  
Knappe August mit 7 Preisen // 302-19-229

**1. bestgereiste Jungtaube**  
Bowtrukiewicz Ursula mit 6 Preisen // 1297-20-437

### RV Inn- und Hausruckviertel

RV-Obmann Alexander Wimmer  
führte die Preisverleihung der  
RV Inn- und Hausruckviertel durch.  
Folgende Züchter gewannen  
die einzelnen Bewerbe:

RV-Jungtiermeisterschaft		
	Züchter	
1.	Hauser Friedrich	
2.	Taschee Walter	
3.	Parzer Rudolf	

Beste Jungtaube		
	Züchter	
1.	Hauser Friedrich	
2.	Hauser Friedrich	
3.	Hauser Friedrich	

RV-Meisterschaft		
	Züchter	
1.	Stoian Florin	
2.	Straif Walter	
3.	Glavas / H. & S. Zoni	

RV- Kurz- & Mittelstrecken		
	Züchter	
1.	Straif Walter	
2.	Glavas / H. & S. Zoni	
3.	Stoian Florin	

RV Weitstreckenmeistersch.		
	Züchter	
1.	Stoian Florin	
2.	Weinberger Hannes	
3.	Leitl Karl	

Beste Vögel		
	Züchter	
1.	Glavas / H. & S. Zoni	
2.	Wieser Otto	
3.	Weinberger Hannes	

Beste Weibchen		
	Züchter	
1.	Stoian Florin	
2.	Straif Walter	
3.	Stoian Florin	



Georg  
FIEDERHELL  
Geschäftsführung

Tel.: +43 (0) 732371652-16  
office@logex.at

FIEDERHELL TRANSPORT GMBH  
Eduard-Sueß-Straße 23b  
4020 Linz  
Te.: +43 (0) 732371652  
Fax.: DW 14  
www.logex.at

DIE Logistikfirma für den Taubentransport  
von und nach Deutschland!



Klein aber Fein, die Schlaganlage

So sehen Sieger aus!  
Florentin Stoian vor seiner Schlaganlage.

Reiseabteilung, viel Sonne und Licht



402-17-2397 W



413-19-1803 W



413-19-1792 V

## Florentin Stoian

Österreichs Newcomer der Saison 2020

„Es dauert viele Jahre bis du im Taubensport erfolgreich sein wirst.“ Diese Worte hat jeder von uns schon des öfteren gehört oder vielleicht selbst schon jemanden, der neu mit unserem Hobby begonnen hat mit auf den Weg gegeben. Im Grunde könnte man es überspitzt auch folgendermaßen formulieren: Hab Geduld, es ist völlig normal, dass du uns erst mal paar Jahre die Preise lieferst! Es gibt viele Herangehensweisen, um etwas Neues zu versuchen oder ein Hobby zu starten. Im Grunde reine Charaktersache und Mentalitätsfrage.

Ich möchte auf keinen Fall den Eindruck erwecken, dass die Gier nach Preisen und Erfolg die richtige Herangehensweise ist, aber ich finde man sollte neuen Aufgaben schon mit gesundem Selbstbewusstsein und Zuversicht begegnen. Ziele müssen meiner Meinung doch nicht immer realistisch gesetzt werden. Think Big!

Ich darf Ihnen dieses Mal einen jungen Spitzenzüchter vorstellen, der meiner Meinung nach genau diese Eigenschaften mitbringt.  
Sein Name: Florentin Stoian.

Mit Leidenschaft und Enthusiasmus hat er es in lediglich drei Jahren seit dem Neubeginn an die Spitze der VRV Oberösterreich/Salzburg geschafft.

Florentin ist 34 Jahre jung, verheiratet und Vater eines Sohnes Namens Mathias. Seit 7 Jahren lebt er in Österreich und im Jahr 2016 hat er der gebürtige Rumäne ein Haus in Ort im Innkreis gekauft. Das erste Mal wurde 2017 vom neuen Grundstück mit Jungtauben gereist. Auch in Rumänien hatte unser Champion schon von Kindesbeinen an Brieftauben. Beruflich ist Florentin Lackierer beim Flugzeugbauer FACC in einem 3-Schichtbetrieb. Dies ist natürlich nicht gerade ideal, wenn man Brieftauben hat.

Im Jahr 2020 ist aber alles anders. Der Coronavirus hat unser aller Leben deutlich verändert. Die Wirtschaft leidet und auch der Arbeitgeber von Sportfreund Stoian musste seine Mitarbeiter ab März in Kurzarbeit schicken. Plötzlich hatte Florentin deutlich mehr Zeit für seine Tauben und diese dankten es Woche für Woche mit Spitzenplatzierungen. Gegeist wird hier in Ort mit ca. 40 Paaren, die nach der totalen Witwerschaftsmethode gespielt werden.

Die Renner erhalten täglich 2x Freiflug und jeden Mittwoch einen Trainingsflug über 40 km. Bei diesem Flug dürfen sich die Partner für 20 Minuten sehen, danach wird getrennt. Vor der Reise darf jedes Reisepaar 1 Junges großziehen. Die Anpaarung erfolgt am 1. März und 2 Wochen vor dem ersten Vorflug wird auf Witwerschaft umgestellt. Vor der Reisesaison werden die Tauben 4 bis 5mal privat trainiert, wobei die

maximale Distanz bis 70 km geht. Bei der Versorgung der Reisemannschaft vertraut Florentin voll und ganz auf Beiprodukte von Tollisan und Futter von Versele Laga (Gerry Plus/Champion Plus /Energy Plus). Medizinisch wird nach genauer Vorgabe der Firma Tollisan verfahren, so wie es in der Broschüre steht und so wie es sehr viele erfolgreiche Schläge praktizieren.

Kommen wir nun zu den Meisterschaftstauben und Ausnahmetauben von Sportfreund Stoian. Zum Start 2017 bekam unser Newcomer Tauben von den bekannten österreichischen Sportfreunden Straif, Knoll, Zoni und Weinberger. Diese Tauben bilden die Basis und ab und zu wird im Internet nach Verstärkung gesucht und gefunden.

Als Erstes möchte ich ihnen die **402-17-2397** vorstellen. Dieses Weibchen hat Florentin zum Neubeginn von der SG Zoni geschenkt bekommen. Glücklicherweise ist, wer solche Tauben zum Start bekommt und ein herzliches Dankeschön von Florentin an dieser Stelle an alle Züchter, die ihn mit hervorragenden Tauben unterstützt haben. Die „2397“ fliegt 11/11 Preise u.a. auch den Nationalsieg von Merzig als krönenden Abschluss ihrer Flugkarriere!

Mit 865 As-Punkten und dem Titel 2. bestes Weibchen der VRV OÖ und 7. Nationales As-Weibchen hat sie einen Platz im Zuchtschlag sicher verdient. In ihren Adern fließt Thei Bours und Dany Geerinck Blut.

Auch die dunkle Täubin **413-19-1803** hat sich 2020 besonders gut gezeigt. Sie erringt 11 Preise von 11 Einsätzen und wird 3. bestes Weibchen der VRV OÖ und auf Nationalebene belegt sie Rang 14. In ihrem Stammbaum findet man die Namen Walter Straif und Franz Knoll. Für mich zwei absolute Ausnahmekönner im österreichischen Taubensport und somit sind die Leistungen bei Florentin nur eine Bestätigung.

Der schnellste Vogel im Reiseteam 2020 war der jährige Blaue **413-19-1792**. Mit 9 Preisen von 11 Einsätzen beweist er sein Talent. Auch bei den As-Vögeln auf Verbandsebene kann er sich mit Rang 14 sehr gut platzieren. Sein Vater kommt von Walter Straif und die Mutter ist ein rumänisches Weibchen. (Abst. Cadariu/Vandenabeele)

Die Krönung dieser wunderbaren Saison war mit Sicherheit der Titel des 1. Alttaubenmeisters in der VRV Oberösterreich/Salzburg und 4. National-

meister Alttauben 2020! Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

Niemand weiß was die Zukunft bringt, aber ich denke in den nächsten Jahren wird sich Florentin Stoian im Spitzenfeld der österreichischen Brieftaubenzüchter etablieren. Ich wünsch ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

**Gut Flug!**

## Brieftauben-Reisevereinigung von Wien & Umgebung Erringer der Wettflugpreise für das Flugjahr 2020



**RV-Alttaubenmeisterschaft**  
3001 Alttauben wurden gesetzt

Züchter	Tauben	Punkte
1. Koza Karl	77	3.836,0
2. Markovic Ljubivoje	81	3.704,9
3. Markovic Sandra	57	2.900,1
4. Lehner Leopold	56	2.747,9
5. Koch Hermann	63	2.561,0

**RV-Kurzstreckenmeisterschaft**

1. **Markovic Ljubivoje** mit 35 Tauben und 1187,7 Punkten.  
Gewertet wurden die Wettflüge 1,2,3 und 4

**RV-Mittelstreckenmeisterschaft**

1. **Markovic Ljubivoje** mit 32 Tauben und 1357,4 Punkten.  
Gewertet wurden die Wettflüge 5, 6, 9 und 11.

**Gedenkmeisterschaft Erich Tichy** Weisstrecke  
Gewertet wurden die Wettflüge 8, 10 und 12. Es wurden 3 Preise vergeben. Der Gewinner des 1. Preises erhielt einen Wanderpokal.

Züchter	Tauben	Punkte
1. Koza Karl	33	1.851,0
2. Markovic Ljubivoje	29	1.589,0
3. Markovic Sandra	27	1.455,0

**RV-Jährigenmeisterschaft**  
Gewertet wurden die 5 beständigsten jährigen Tauben mit den meisten Preisen aus allen Wettflügen.

Züchter	beständigste	Punkte
1. Koza Karl	37	1.787,3
2. Markovic Ljubivoje	34	1.584,6
3. Lehner Leopold	25	1.117,1



**RV-Generalmeisterschaft**

Mit den meisten Punkten aus den Alt- und Jungtaubenwettflügen  
Erringer: **Markovic Ljubivoje** mit 5210,1 Punkten

**Meisterschaft mit den 5 schnellsten Tauben**

Erringer: **Markovic Ljubivoje** mit 4911,17 As-Punkten und 17.020 km. Gewertet wurden bei jedem Wettflug die 5 schnellsten Tauben eines Züchters. Die Ausrechnung erfolgte nach dem As-Punktesystem.

**RV-Bestgereiste Vögel**

Züchter	Nummer	Punkte	Preise
1. Markovic Ljubivoje	318-17-718	504,0	11
2. Koza Karl	304-18-460	482,5	10
3. Koza Karl	304-15-995	460,5	10

**RV-Bestgereiste Weibchen**

Züchter	Nummer	Punkte	Preise
1. Koza Karl	304-19-120	447,50	9
2. Markovic Ljubivoje	320-18-021	423,20	9
3. Markovic Ljubivoje	320-18-010	344,20	8

**RV-Bestgereiste 3 Weibchen**

Erringer: **Markovic Ljubivoje**  
 9 Preise 423,20 Punkte 320-18-021  
 8 Preise 344,3 Punkte 320-18-010  
 8 Preise 335,00 Punkte 318-17-7020

**Gesamt 25 Preise 1102,40 Punkte**

**RV-Jungtaubenmeisterschaft**  
1896 Alttauben wurden gesetzt

Züchter	Tauben	Punkte
1. Stockinger Franz	42	1.578,8
2. Markovic Sandra	42	1.530,0
3. Markovic Ljubivoje	39	1.505,2
4. Lehner Leopold	36	1.363,7
5. Ujj Antal	35	1.146,0

**RV-Bestgereiste Jungtauben**

Züchter	Nummer	Punkte	Preise
1. Markovic Ljubivoje	320-20-258	203,7	5
2. Stockinger Franz	320-20-318	197,7	5
3. Markovic Ljubivoje	320-20-227	196,9	5

**Verein 904-Gedenkwanderpokal**

Tagessieger beim letzten, weitesten VRV-Wettflug  
Erringer 2020: **Markovic Ljubivoje**

**Jungtaubenderby**

Züchter	Derbytauben
1. Stockinger Franz	16
2. Mistic Malisa	15
3. Markovic Ljubivoje	14
4. Lehner Leopold	12
5. Ujj Antal	11

Es zählten von den ersten 10 ausgegebenen Fußringen Jahrgang 2020 fünf Derbytauben, die spätestens am Einsatztag zum 1. Jungtaubenwettflug gemeldet wurden. Gewertet wurde die Anzahl an Preisen der 5 Derbytauben bei allen durchgeführten Jungtaubenwettflügen.

**Willi Adam Gedenkwanderpokal**

Für den listenersten Vogel (Tagessieger) beim letzten, weitesten in der RV durchgeführten Wettflug  
Erringer 2020: **Lehner Leopold** mit dem Vogel 320-19-635

## Bericht VRV ÖÖ und RV Donau

**VRV-Obmann Renald Knogler führte die Siegerehrung der VRV durch.**

Folgende Züchter gewannen die einzelnen Bewerbe:

**VRV-bester Vogel** 415-17-1339 11/11 Preise **Knoll Franz**  
**VRV-bestes Weibchen** 999-18-3224 11/11 Preise **Straif Walter**  
**VRV-beste Jungtaube** 415-20-572 5/5 Preise **Knoll Franz**

**VRV-Alttauben-Meisterschaft**

Züchter
1. Stoian Florin
2. Knoll Franz
3. Straif Walter
4. SG Glavas/H.&S.Zoni
5. Leitl Karl
6. Wieser Otto

**VRV-Jährigen-Meisterschaft**

Züchter
1. Stoian Florin
2. Straif Walter
3. Knogler Renald

**VRV-Weitstrecken-Meisterschaft**

Züchter
1. Stoian Florin
2. Gebr. Kobler
3. Knoll Franz

**VRV-Jungtauben-Meisterschaft**

Züchter
1. Knoll Franz
2. Hauser Friedrich
3. Grubinger Johann

**RV-Obmann Ernst Nösterer führte die Preisverteilung der RV Donau durch.**  
Folgende Züchter gewannen die einzelnen Bewerbe:

**RV-Alttauben-Meisterschaft**

Züchter
1. Knoll Franz
2. Knogler Renald
3. Lindtner Harald
4. Lackner Hermann
5. Halatschek Dietmar

**RV-Jährigen-Meisterschaft**

Züchter
1. Knogler Renald
2. Knoll Franz
3. Gerich Peter

**RV-Jungtauben-Meisterschaft**

Züchter
1. Knoll Franz
2. Knogler Renald
3. Lindtner Harald
4. Resch Josef
5. Halatschek Dietmar



Der großzügige  
Taubenschlag der  
Familie Lindner.

## Helga und Günther Lindner

„Alles tanzt nach Günther's Pfeife“

Es ist immer wieder sehr spannend, wenn ich mich auf die Reise mache, um für euch, liebe Sportfreunde, neue Schlagreportagen zu schreiben. Diesmal hatte ich sogar meine ganze Familie im Gepäck, denn unser Ziel war die Gemeinde Stainach-Pürgg in der schönen Obersteiermark. Stainach-Pürgg liegt im Ennstal und ist im Süden von der Enns begrenzt. Im Norden erstreckt es sich bis zum Hauptkamm des Toten Gebirges. Der höchste Punkt der Gemeinde ist der Grimming (2351 m), der höchste freistehende Bergstock im Westen Europas. Ein Paradies für Wanderer und Bergsteiger.

Wenige Kilometer von Stainach befindet sich die Wörschaklamm. Hier kann man wunderbar mit Kindern wandern, jetzt wissen sie auch warum diesmal die ganze Familie mit war.

Doch ich selbst hatte ganz anderes im Sinn. Ich wollte gute Brieftauben sehen und den Züchter Günther Lindner und seine Gattin Helga näher kennen lernen. Eins vorweg, der Tag war sehr unterhaltsam und kurzweilig, gespickt mit vielen interessanten Geschichten rund um den Taubensport aber auch um Fußball. Jetzt wissen sie, warum ich mich für diesen Titel meiner Reportage entschieden habe. Sportfreund Lindner war nämlich in den 90ern einer der besten Schiedsrichter in der österreichischen Fußball Bundesliga.

Geboren im Jahre 1944 kam der heute 77-jährige Günther bereits mit 13 Jahren in Kontakt mit Brieftauben. Der Bäckermeister Wagenhofer hatte nämlich welche und so entstand das Interesse an den gefiederten Rennpferden.

Günthers Mutter ist aus Zirndorf bei Nürnberg und es war naheliegend, dass Günther versuchte Kontakte zu deutschen Sportfreunden herzustellen.

So kam er auf Klaus Jökel aus Schlichtern und in weiterer Folge zu Hans Peter Kluth aus Sinnersdorf. Für Sportfreund Lindner eine sehr prägende Bekanntschaft.

„Bei Hans Peter Kluth konnte man sehr viel lernen. Er war zur damaligen Zeit weltberühmt und ein absoluter Fachmann. Als ich einen Blick in den Jungtaubenschlag werfen durfte, ist mir eine Jungtaube besonders aufgefallen. Ich fragte ob ich diese kaufen konnte. Leider erwiderte Hans Peter mit einem Nein. Doch er ließ mir noch eine kleine Chance die Taube doch zu bekom-

men, denn er sagte, wenn ich in seinem Reiseschlag den besten Reisevogel rauspückte, bekäme ich das Jungtier geschenkt. Wir gingen in das Reiseabteil und ich stellte mich einfach hin und beobachtete die ganze Truppe mehrere Minuten ganz genau. Ein Vogel stach heraus, er war sehr lebendig und sein Flug war federleicht und man konnte ihn kaum hören, als er vom Boden mehrmals zur Zelle flog. Das war mein Favorit, und ich sollte Recht behalten, ich hatte die beste Taube aus den vielen Reisevögeln erraten und durfte zum Staunen von Hans Peter das Jungtier mitnehmen.“ Diese Jungtaube entpuppte sich zuerst als sehr gute Reisetäube, denn sie machte zweimal den ersten Konkurs und wurde später eine noch bessere Zuchttaube.

Zu Hans Peter Kluth entwickelte sich über Jahre eine gute Freundschaft und so fuhr man eines Tages gemeinsam zu Theo Hartogs nach Brunssum. Theo Hartogs war zur damaligen Zeit ein absoluter Spitzenschlag und hier lernte Günther auch etwas. Hartogs erklärte ihm wie wichtig die Motivation der Tauben vor den prestigeträchtigsten Wettflügen ist.

Hartogs spielte seine Jungweibchen auf Nest und auf kleinen Jungen. Doch das war ihm nicht genug Motivation, er wollte seine Tauben noch mehr anstacheln. Mit einem besonderen Trick konnte er den großen Nationalflug von Orleans mit Bravour gegen 152.000 (!!!) Tauben gewinnen.

„Theo hatte ein Abteil, wo diese Jungweibchen ihre Zellen hatten. Er ließ vor dem Einkorben einige fremde Vögel in das Abteil, die sehr hungrig waren. Nun streute er Futter in die Zellen der Jungweibchen und die Vögel flogen diese natürlich an um zu fressen. Mit aller Macht verteidigten die Jungweibchen ihre Zellen gegen die fremden Tauben und wurden so eingekorbt. Man kann sich vorstellen wie motiviert und nervös die Weibchen waren, um so schnell wie möglich wieder zu ihren Jungen zu kommen. Theo war ein Meister der Motivation und wir haben



Augenstudie Chichosz Stammvogel

oft telefoniert und auch hier entstand eine langjährige Freundschaft.“

Ein Zufieger im Jahre 1984 sollte die weitere Züchtereinführung prägen.

Es war ein zweijähriger Vogel vom bekannten Züchter Gerd Chichosz aus Niederkassel. Mit seinen Gebrüder Borgmans Tauben erzielte er Traumresultate, gewann Bezirks-Meisterschaften und wurde schnell zu einer Topadresse im deutschen Taubensport.

Als Dank für die Meldung des Zufiegers bekam Günther ein Weibchen geschickt. Damals konnte er noch nicht ahnen wie gewaltig dies Tauben flogen. Durch den Erfolg auf Vereins- und RV-Ebene mit der Chichosz Nachzucht wollte Günther natürlich mehr von dieser Taubensorte haben. Er telefonierte etliche Male mit Gerd Chichosz und so kamen im Jahr 1991 zehn Originale nach Stainach-Pürgg.

Aus diesen 10 Tauben wurden fünf Zuchtpaare zusammengestellt, deren Blut auch noch heute in den meisten Tauben von Sportfreund Lindner zu finden ist. Das Reisegeschehen hat Günther aus gesundheitlichen Gründen eingestellt.

Die Tauben erhalten von April bis September so oft es geht Freiflug, leider gehen durch die vielen Greifvögel regelmäßig Tauben am Haus verloren.

Der Erhalt der Chichosz Tauben ist aktuell die große Leidenschaft von Günther und ich muss sagen es sind wunderbare Tauben.

Besonderen Wert legt der ausgebildete Preisrichter hier in Stainach auf einen großen Flügel, geschlossenes





Portrait unseres ehemaligen Top-Schiedsrichter

Becken und einen „Rücken wie Stahl“. „Gute Tauben haben ein Topgefieder, blankes Brustfleisch und sind immer aalglatt. Die Chichosz Tauben haben das in den Genen. So einfach kann es sein.“

Hans Peter Kluth hat immer zu mir gesagt, Junge, gutes Blut lügt nicht. Leider werde ich mich altersbedingt von einem Großteil meiner Tauben trennen müssen und meine Tauben verkaufen. Interessenten dürfen sich gerne bei mir melden.“ betont Günther.



Günthers Sammlung mit Fußballvereinsnadeln

Man merkt, dass hier ist ein absoluter Zucht-Experte mit strenger Hand am Werk ist und ich kann mir als Ex-Fußballer nur all zu gut vorstellen, wie die Kicker auf dem Platz nach Günthers Pfeife getanzt haben.

Der Schiedsrichter Lindner war bekannt für respektvollen Umgang mit den Spielern und so wurde er 1991 zum besten Schiedsrichter der österreichischen Bundesliga gewählt. Neben den Europapokalspielen sicher das absolute Highlight der Schiedsrichterlaufbahn.

Abschließend möchte ich mich noch besonders bei Günthers Gattin Helga bedanken, die ein leckeres Mittagessen gekocht hat und bei Kaffee und Kuchen den Ausflug für mich und meine Familie besonders versüßt hat. Günther wünsche ich vor allem Gesundheit und noch viel Freude mit seinen gefiederten Lieblingen!

**Gut Flug!**

Kontakt Günther Lindner:

Alte Schulgasse 53  
8950 Stainach-Pürgg  
Tel. +436647900621

## Die Weltmeister-Taube, deren Opa Porsche hieß

Christian Horvath aus Wallern im Burgenland gelang etwas, wovon alle Brieffaubenzüchter träumen: Seine Brieffaube wurde Weltmeister.



Als einer der ersten Gratulanten besuchte Bürgermeister Huber (L) die Weltmeistertaube und gratulierte ihrem Trainer Christian Horvath.

**Am Ortsrand der nordburgenländischen Gemeinde Wallern steht das Wohnhaus der Familie Horvath. Im großen Garten hinter dem Haus verraten drei perfekt eingerichtete, gut bevölkerte Taubenschläge das jahrzehntelange Hobby von Christian Horvath.**

„Als ich 17 Jahre alt war, bekam ich von einem Freund meines Bruders vier Brieffauben geschenkt“, erzählt der lebhaft 61-Jährige. Rasch wurde er Mitglied beim Brieffaubenverein „Reisevereinigung Neusiedlersee“. Seit damals sind er und seine Tauben unzertrennlich. Das Hobby war ein idealer Ausgleich zu seinem anstrengenden Beruf als Baupolier. „Aber nach 43 Jahren war's dann genug, jetzt kann ich mich ganz meiner Leidenschaft widmen“, beschreibt er seinen neuen, arbeitsintensiven Lebensabschnitt. Denn neben der täglichen Fütterung muss auch jeden Tag mit den Tauben trainiert werden.

„Brieffauben transportieren schon lange keine Briefe mehr“, räumt Christian Horvath mit einem Klischee auf, „heutzutage werden sie bereits acht Tage nach dem Schlüpfen beringt.“ Am Ring ist eine mehrstellige Ziffern- und Buchstabenkombination eingepicht, mit der sie dem Züchter eindeutig zugeordnet werden können. Sie haben keinen Namen, sondern eine Nummer.

Im Alter von zehn Tagen beginnt auch schon das Training für künftige Wettflüge. Werden sie zunächst nur einige hundert Meter vom Taubenkobel ausgelassen, steigert sich die Entfernung von Flug zu Flug. Intelligente Tauben finden dann schnell wieder zum heimatlichen Kobel zurück, wo als Belohnung Wasser und Futter auf sie warten. „Wie der Erdmagnetismus ihr Ortungssystem beeinflusst, ist noch immer nicht in letzter Konsequenz erforscht“, beschreibt Christian Horvath den Wissensstand, „über lange Strecken orientieren sie sich am Einfallswinkel der Sonne und zusätzlich auch an Flussläufen und Autobahnen.“

**Mit 120 km/h von Sopron nach Arad**

Wissenschaftler wiesen nach, dass Tauben einen ausgeprägten Geruchssinn und ein sehr gutes Erinnerungsvermögen haben. Dadurch können sie sogenannte Duftlandkarten erstellen, an denen sie sich orientieren. Die Brieffaube, die den schnellsten Weg zurückfindet, gilt bei den Züchtern als die intelligenteste. Die Kunst ist es, aus einer Jungtaube eine Weltmeistertaube zu machen. Dieses Kunststück hat Christian Horvath mit seiner Taube Nr. 3049 zustande gebracht.

Der Start findet in mehreren dafür umgebauten Spezialfahrzeugen statt, die Züchter nennen sie

Kabinenexpress. Heuer fand die vom internationalen Taubenverband FCI veranstaltete Weltmeisterschaft in Ungarn und Rumänien statt. 475 Züchter aus ganz Europa hatten 1.111 Tauben zu diesem Wettbewerb angemeldet.

Der alles entscheidende Weltmeister-Flug fand am 30. 9. statt. Start war im ungarischen Sopron. Das Ziel war Arad, eine Stadt im Nordwesten Rumäniens. Die Taube, welche die Distanz von 405 Kilometer Luftlinie am schnellsten bewältigte, wurde neuer Weltmeister 2020. Gestartet wurde um 8 Uhr 35. Christians Taube erreichte nach 3 Stunden und 59 Minuten das Ziel in Arad. Die zweitplatzierte Taube eines ungarischen Züchters flog 27 Sekunden später in den Kobel des Kabinenexpresses. „Meine Taube war intelligenter als diejenige vom ungarischen Züchterkollegen. Beide kamen fast zeitgleich zum Kabinenexpress, meine flog aber sofort in den Kobel“, berichtet er stolz vom Wettkampf. Durch den Chip ist eine sekundengenaue Erfassung der Flugzeit möglich.

Die erreichte Durchschnittsgeschwindigkeit betrug etwa 101 Kilometer pro Stunde, auch das ist rekordverdächtig. Man kann bei diesem Flug von einer zeitweiligen Tauben-Spitzengeschwindigkeit von etwa 120 Kilometer pro Stunde ausgehen.

Die 500 Gramm schwere Siegertaube ist sechs Monate alt, grau gefiedert und in Wallern geschlüpft. Ihre Rasse nennt sich „Jansen van Lonn“ und stammt ursprünglich aus Holland. Sie hat noch keinen Namen. Durch die coronabedingten Reisebeschränkungen kann die Weltmeistertaube derzeit auch nicht von Arad zurückgeholt werden. Sie wird dort bis auf Weiteres von den Züchterkollegen versorgt. Auch die Siegerehrung kann vorerst nicht stattfinden.

Im Stammbaum der Taube haben schon beide Großväter Wettbewerbe gewonnen. Einer der beiden heißt „911 Porsche“ und stammt aus Deutschland. Sein Name verspricht zu Recht hohe Geschwindigkeiten, dem Enkel konnte er offensichtlich seine Gene weitervererben. Der zweite Großvater stammt von Züchter Johann Kaintz aus Neusiedl am See, der damit schon einige österreichische Wettbewerbe gewonnen hat. „Mein ganzes Wissen und Können verdanke ich aber Josef Königshofer aus Neusiedl am See“, erzählt Christian Horvath von seinem Lehrmeister. „für die jahrelange Wissensvermittlung bin ich ihm äußerst dankbar. Viele meiner guten Tauben stammen aus seiner Zucht.“

Im Burgenland gibt es aktuell 14 professionelle Brieffaubenzüchtervereine, vier davon sind im Neusiedler Bezirk organisiert.

# Achtung !!!



Internationaler  
Online  
TaubenMarkt

24. Oktober bis 24. November 2020

[www.taubenmarkt-kassel.de](http://www.taubenmarkt-kassel.de)



Reiseschlag der Alt- und Jungtauben.

## Eduard Reiss

### 1. As-Weibchen 2019 auf Verbandsebene

Hauskirchen, eine idyllische Gemeinde im nordöstlichen Weinviertel ist diesmal mein Ziel für diese Reportage. Ebenfalls zur Gemeinde Hauskirchen zählen die Kastralgemeinden Prinzen- und Rannersdorf mit insgesamt 1.200 Einwohnern. Falls sie auch das Dorf Prinzen- und Rannersdorf mit Tauben verbinden, liegen sie richtig, denn hier war ich erst kürzlich, um Ihnen von den 1. Verbandsmeistern 2019, Walter und Karin Eßbüchl, zu berichten. Also, wenn man so will, spielen hier im Umkreis von wenigen Kilometern zwei absolute Topschläge auf Verbandsebene gegeneinander.

Kommen wir zu nun zu den ersten Schritten im Taubensport von Sportfreund Eduard Reiss. Geboren 1962, hatte Edi bereits als 12-Jähriger Tauben im Elternhaus, aber die Freude währte nur kurz, denn als sein Bruder an chronischer Bronchitis erkrankte, mussten alle Tauben abgeschafft werden.

1988 heiratete er seine Frau Regina und begann im Fleischereibetrieb seines Schwiegervaters zu arbeiten welchen er dann in weiterer Folge übernommen hat. Im Jahr 1989 wurde der Taubenvirus durch einen Zuflieger wieder geweckt und neue Tauben wurden angeschafft.

Die Aufnahme in den Verein 327 erfolgte dann etwas später, im Jahr 1994. Doch es wollte nicht so recht klappen und man flog allen hinterher. Vom Ehrgeiz gepackt kontaktierte Sportfreund Reiss den damals internationalen Brieftaubzüchter und Augentheorie-Spezialisten Josef Hofmann (†). Es wurden Nägel mit Köpfen gemacht und die ersten Hofmann Tauben hielten Einzug in den Schlägen in Hauskirchen. Es folgten unzählige Besuche und Telefonate, bei denen Sportfreund Reiss sehr viel über die erfolgreiche Sportausübung gelernt hat. Die ersten schönen Erfolge stellten sich ein, doch durch den beruflichen Stress blie-

ben die ganz großen Erfolge vorerst noch aus.

Mit dem Gewinn der 1. Generalmeisterschaft in der RV Mistelbach im Jahr 2011 setzte Edi dann ein gehöriges Ausrufezeichen. Auch mit den Jungtauben klappte es wunderbar und so wurde beispielsweise 2016 die 6. Verbandsjungtaubenmeisterschaft errungen. In ähnlicher Tonlage ging es die letzten Jahre weiter, aber der absolute Höhepunkt war das Reisejahr 2019.

Mit dem Gewinn des As-Taubentitels bei den Weibchen hatte man ein großes Zuchtziel erreicht. Wer träumt nicht davon, As-Tauben haben auf uns alle doch eine riesige Faszination. Damit sind wir auch schon beim eigentlichen Star dieser Reportage, dem blauen Weibchen mit der Ringnummer **327-18-613**. Sie erringt bei 10 Preisen beachtliche 926 As-Punkte und wird damit bestes Weibchen von Österreich. Ihr Vater ist der perfekte Vogel



1. As-Weibchen Verband 2019.



Auge As-Weibchen.

**327-15-3**, eine Hofmann Nachzucht der Blutführung Horemans. Eine wirklich außergewöhnliche Taube sowohl körperlich wie auch nach der Augentheorie. Die Mutter des As-Weibchens ist die Orig. Franz Lange Täubin mit der Ringnummer **DV0674-16-277**. In ihren Adern fließt das beste Blut von Leo Heremans (Olympiade 003) und Dirk van den Bulck (Kittel).

Eine weitere Granate im Reiseschlag von Sportfreund Reiss ist der gehämmerte Vogel **327-17-520**. Er wird in 2019 mit 10 Preisen und 822 As-Punkten 4. As-Vogel im Verband. Einfach ein Traum von einem Vogel, das ist aber auch kein Wunder bei der Herkunft seiner Eltern. Beide sind nämlich Originale des deutschen/internationalen Meisterschlages Franz und Martin Steffl aus Künzelsau. Vater 520 ist ein Enkelsohn Dunkler Eijkerkamp und Primus, beides Stammtauben der SG Steffl. Die Mutter des 520 ist eine Urenkelin des Bliksem von Gaby Vandenabeele, veredelt mit dem Besten von Günter Prange über Borker.

Als nächstes darf ich euch die **327-18-676** vorstellen. Sie wird mit 816 As-Punkten 10. As-Weibchen auf Verbandsebene. Ihr Vater ist der Orig. Steffl

Vogel **8897-16-829**. Er ist ein Sohn der vielleicht besten Zuchttäubin der Schlaggemeinschaft aus Künzelsau, der Tochter „Gust“ **B-13-6031589** von Orig. Ulrich Lemmens. Die Mutter der 676 ist eine lupenreine Vandenabeele Taube über die Schlaggemeinschaft Drexler/Brockkamp.

Hier in Hauskirchen wird die totale Witwenschaft praktiziert, wobei die erste Paarung am 1. März erfolgt. Nachdem alle Tauben das Gelege über-

brütet haben wird wieder getrennt. Nach eine Woche kommen die Reisepaare wieder zusammen und dürfen 7 Tage brüten. Die Tauben werden vor dem Flug ohne zusätzliche Motivation vom Sitzplatz eingekorb. Jeden Donnerstag (Freitag einsetzen) gibt es einen Familientag, das heißt die Paare dürfen sich nach dem Freiflug für 1 bis 2 Stunden vergnügen.

Kommen wir nun zur Versorgung während der Reisesaison: Bei der An-



4. As-Vogel Verband 2019.



Blick in ein Reiseabteil.



Edi mit seinen Enkelkindern Luka und Elias und Rotweiler Zeus.

kunft (Samstag) gibt es lediglich Haferflocken zum Fressen. Nachdem die Tauben getrennt sind bekommen sie eine Fettmischung gereicht und dürfen sich satt fressen. Im Wasser befindet sich Tollyamin. Am Sonntag bekommen die Weibchen nur Gerste und die Vögel Witwerfutter. Die Tränke wird wieder mit Tollyamin gereicht. Montag bis Donnerstag bekommen die Tauben Reisefutter das am Anfang jedoch mit Paddy Reis gestreckt wird. Zusätzlich wird Mittwoch und Donnerstag etwas Fettmischung dazu gemischt. Im Wasser befindet sich Dienstag und Mittwoch Blitzform (1ml/3L Wasser). Bei Hitze kommt auch Avidress zum Einsatz. Am Einsatztag (Freitag) bekommen alle Reisetauben eine Sämereimischung, wobei in der Regel nicht mehr viel davon aufgenommen wird. Bei der medizinischen Begleitung verlässt sich Sportfreund Reiss auf die Diagnose von Dr. Pfützner. Je nach Befund wird etwas gemacht.

In den letzten Jahren ging nicht nur bei den Alten die Post ab, nein auch die Jungtauben wussten zu glänzen. Besonderes Highlight 2019 war der Flug ab Amstetten in der RV Zistersdorf. Bei 97 gesetzten Jungen wurden 96

(!!!) Preise erzielt beginnend mit 1-89. Preis! Einfach ein unglaubliches Ergebnis. Am Ende der Saison heimste Edi den Titel des 1.RV Jungtaubenmeisters ein. Sportfreund Reiss macht aber kein Geheimnis aus seinen tollen Erfolgen, nein er weiß sehr wohl, dass solche Ergebnisse nur mit viel Straßentraining und Aufwand möglich sind. So werden die Jungtauben sehr oft eingekorbelt und bis zu 100km mit dem Auto weggebracht. Frei nach dem Spruch: „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nicht mehr.“ Für den Eigenbedarf werden ca. 100 Jungtauben gezüchtet (2 Runden aus den Zuchttauben). Die Jungstars sitzen aber nach Runden getrennt und es wird nur die 1.Runde verdunkelt. (Ende März-1.Mai). Nach der Verdunklungsphase haben die Tauben 3 Wochen den normalen Tagesrhythmus und danach wird belichtet.

Ab 4.00 Uhr morgens wird das Licht aufgedreht und alle 7 Tage um 15 Minuten früher. Am Abend wird nicht mehr belichtet, da die Tauben sonst keine Ruhe vor den vielen Gelsen haben. Bei der Fütterung gibt es keine Besonderheiten, denn die Jungtauben bekommen immer das gleiche, sehr leichtes Reisefutter. Leider bricht auch hier in

Hauskirchen meistens nach dem ersten Kabi-Aufenthalt die Jungtaubenkrankheit aus und dann bleiben die Jungen natürlich eine Woche zuhause, bis sie wieder ordentlich trainieren.

Abschließend möchte ich mich bei Eduard und seiner Frau Regina für die Gastfreundschaft bedanken und wünsche ihnen weiterhin viel Erfolg und Spaß an den Brieftauben.

**Gut Flug!**



10. As-Weibchen Verband 2019.

# Das Nationale Weitstreckenprogramm

Super Flüge mit gutem Verlauf!

Das Nationale Weitstreckenprogramm stellt mittlerweile einen Fixpunkt in jeder Reisesaison dar. Heuer wurde erstmalig die Weitstreckenmeisterschaft über diese Flüge ausgeflogen. Erstmals fuhren unsere Tauben mit dem Kabi des Regionalverband 753 Niederbayern/Oberpfalz mit. Herzlichen Dank an den Regionalverbandsvorsitzenden Gerhard Steinkirchner für die Unterstützung.

Hier die Daten der beiden Flüge:

## Nationaler Weitstreckenflug Bouillon

164 Tauben von 23 Züchtern waren am Start, der Hochlass erfolgte Samstag, 4. Juli, 07.15 Uhr, die mittlere Entfernung war 725 km. Die Schlagentfernungen 624.115 km bis 845.402 km. Es war ein Flug mit einem super Verlauf. Die erste Taube von Josef Baminger hatte eine Riesen Vorsprung von fast 130 m/min auf die zweite, 1 525,918 m/min war ein super Speed, trotzdem sollte es ein anspruchsvoller Flug werden. 45 der 55 Preistauben waren am ersten Tag in ihrem Heimatschlag, der Konkurs endete am 2. Tag um 7.52 Uhr bei einer Entfernung von 843 km.

### Nationalsieger:

1. 413-15-467V	Baminger Josef	200 Euro
2. 999-17-2436 V	Straif Walter	100 Euro
3. 417-18-183 W	Claudiu Filip	50 Euro

### 3 schnellste Tauben eines Züchters:

Baminger Josef, 25 Rangpunkte, 100 Euro

## Nationaler Weitstreckenflug Reims

167 Tauben von 29 Züchtern schickten wir auf den Weg nach Reims. Dieser Flug sollte eine echte Challenge werden. Der Hochlass erfolgte am Sonntag, 19. Juli, 7.00 Uhr, die mittlere Entfernung war 825 km. Die Schlagentfernungen 683.822 km bis 940.339 km. Das Wetter präsentierte sich optimal, trotzdem wurde es ein echt schwerer Verlauf. Der zu blaue Himmel sollte sich als trügerisch herausstellen. Die ersten Tauben ließen dementsprechend auf sich warten. Am ersten Tag sollten nur zwei Tauben ihren Heimatschlag erreichen. Alle rechneten schon mit einem „Kracher“. Doch die Tauben kamen super nach und so wurde es noch ein



Reims – gilt als inoffizielle Hauptstadt der Weinbauregion Champagne in Frankreich. Unsere Tauben haben vielleicht auch die weltberühmte Kathedrale gesehen.

zwar schwerer, aber gerechter Flug. Der Sieger von Franz Schickbauer flog eine Geschwindigkeit von 919,82 m/min. Die zweite Taube hatte Josef Baminger, es sollte derselbe Vogel sein, der zwei Wochen vorher den Nationalsieg holte, eine sensationelle Leistung dieser Taube. „Wenn Du so einen in Belgien hast, dann hast Du ausgesorgt“, so ein Beobachter dieser Flüge. Gratulation zu so einer Taube! Der Konkurs endete am 3. Tag um 6.33 Uhr bei einer Entfernung von 857 km. Die Tauben sind super nachgekommen und es gab fast keine Verluste

### Nationalsieger:

1. 503-18-521 W	Schickbauer Franz	200 Euro
2. 413-18-487 W	Baminger Josef	100 Euro
3. 302-18-522 V	Bowtrukiewicz Jaroslaw	50 Euro

### 3 schnellste Tauben eines Züchters:

Bowtrukiewicz Jaroslaw, 15 Rangpunkte, 100 Euro

## Zusammenfassung

Die Weitstrecke hat absolut Zukunft, vor allem gibt es ein Phänomen. Bei diesen Flügen bleiben viel weniger Tauben aus, als bei 400 km Flügen im RV-Programm. Entweder liegt es an der speziellen Vorbereitung für solche Flüge, oder die Tauben gehen es vielleicht gemüthlicher an, als bei den Sprintstrecken. Die Erfahrung zeigt uns, jeder hat die Tauben für diese Strecken, es ist schade, dass sich nicht mehr entschließen können, bei diesen Flügen teilzunehmen. Aber der Verband wird diesen eingeschlagenen Weg weitergehen.

Bouillon – das schöne Städtchen in Belgien in der Wallonischen Region, direkt an der französischen Grenze war der Hochlassort für den ersten Nationalen Weitstreckenflug.

Die gesamte  
Schlaganlage auf  
einen Blick



## Karoly Ploechl

Taubensport vor den Toren Soprons!

Der moderne Taubensport kennt keine Grenzen und so ist es Sportfreunden, die in Grenznähe wohnen, möglich auch im angrenzenden Nachbarland zu reisen. Ob in Belgien, Holland oder Deutschland, gibt es einige Beispiele und spontan fällt mir hier der bekannte deutsche Spitzenzüchter Peter Janßen ein. Sein Schlag steht in Deutschland, aber die Tauben werden in Holland eingesetzt und gereist. Ein Privileg der Züchter die in Grenznähe wohnen und die mit dem heimischen Reiseplan nicht zufrieden sind.

Warum ich diese Reportage so beginne ist schnell erklärt, denn mein heutiger Schlagbesuch führt mich nach Agfalva, einem Vorort zur ungarischen Stadt Sopron. Nur einen Steinwurf hinter der österreichisch-ungarischen Grenze wohnt Sportfreund Karoly Ploechl, einer der Besten, wenn nicht sogar der beste Züchter neben Sportfreund Franz Riedl im österreichischen Verband

auf der Süd-Ost Richtung der letzten Jahre. Besondere Unterstützung erhält Karoly von seiner lieben Frau Szilvia, die einen großen Anteil an den Erfolgen hat. Ohne sie wäre aus beruflichen Gründen eine Sportausübung auf diesem Niveau nicht möglich. 2019 zeigten die Tauben aus welchem Holz sie geschnitzt sind und lieferten bei schwierigsten Wetterlagen Meisterleistungen ab. Höhepunkt war sicherlich der Titel 3. Verbandsmeister mit den Alttauben.

Wie alles begann ...

Bereits mit 15 Jahren wurde Karoly Mitglied (geb. 1972) im Soproner Briefftaubenverein und versuchte von seinem eigenen Schlag sein Glück auf der Reise. Damals gab es in dem kleinen Agfalva 15 (!!!) Briefftaubenzüchter und man sah ständig Tauben in der Luft oder auf den Dächern sitzen, wenn man durch den idyllischen Ort

spazierte. Gerne erinnert sich Karoly an seine Kindheit, denn überall wurde im Dorf über Briefftauben gesprochen. Der Briefftaubenverein veranstaltete damals jedes Jahr das größte Fest in Agfalva. Heute hat der ortsansässige Verein noch beachtliche 7 Mitglieder.

Besondere Unterstützung erhielt Karoly damals von seinem Onkel Hans Ploechl, der ihm mit Rat und Tat zur Seite stand. Besonders gut in Erinnerung hat Karoly den damals bekannten Schimmelvogel seines Onkels.

Dieser Crack war ein „Zuflieger“ aus Holland und besonders auf der Weitestrecke war seine Nachzucht unschlagbar und glänzte über Generationen durch Spitzenleistungen.

Als zweiten großen Lehrmeister zur damaligen Zeit zählte der bekannte ungarische Meisterzüchter Zügen aus Sopron. Dieser hatte gute Kontakte zu



► Besonders begehrt sind die exponierten Brutplätze bei den Tauben. Bestimmt eine super Motivation zum schnellen Heimkehren.



den bekannten deutschen Züchtern Kluth, Wagner und zu vielen anderen Stars der deutschen Taubenszene. Durch seine finanziellen Möglichkeiten saß auf seinen Schlägen das Beste vom Besten. In den letzten Jahren waren aber die Janssen-Nachzuchttauben von Sportfreund Neswabda die Besten und ihnen verdankt Sportfreund Ploechl die Erfolge der letzten Jahre.

Karoly klopfte bei Zügen an und so entstand eine Freundschaft von der unser junger Züchter sehr profitierte. Bereits im zweiten aktiven Jahr wurde Karoly 2. Kurzstreckenmeister in der RV Sopron und die älteren Züchter konnten es kaum glauben.

Bis 2010 wurde alles gewonnen, was es zu gewinnen gab. Aber wo Licht ist, ist auch Schatten und besonders im Taubensport hat dieser Spruch häufig seine Gültigkeit.

Eine leidvolle Erfahrung die unser Spitzenzüchter machen musste, ereignete sich bei einem großen Nationalflug, wo Karoly eine Taube mit beachtlichem Vorsprung konstatiert hatte. Was ihm damals aber niemand sagte, war, dass man die erste Taube beim Verband telefonisch melden musste.

Und so kam es wie es kommen musste und die Taube wurde disqualifiziert. Eine leidvolle Erfahrung, aber einen richtigen Champion haut so etwas nicht um. Im Gegenteil. Nach kurzem Ärgern folgte sofort ein Motivationsschub es allen Zweiflern noch einmal zu beweisen.

Einige Jahre war Karoly danach bis 2010 ab den 400 km Flügen und auf der Weitestrecke nicht zu schlagen. Er war Serienmeister im großen Soproner Verein. 2010 suchte Karoly eine neue Herausforderung und es folgte der Wechsel zur österreichischen RV Mittelburgenland, mit der Flugroute zum Süd-Osten. Sofort war er wieder im Spitzenfeld präsent, denn die guten Tauben fliegen einfach aus jeder Himmelsrichtung schnell nach Hause.

Innerhalb kürzester Zeit wurde Karoly RV Meister, VRV Meister und hatte etliche Spitzentauben, bis hin zu den Highlights auf Nationalebene mit dem Gewinn der 3. Verbandsmeisterschaft 2019.

Ein weiteres Highlight war 2015, als sein super Weibchen **104-13-458** (heutiges Stammweibchen) 1. As-Weibchen auf Verbandsebene wurde. Besonders stolz ist Sportfreund Ploechl auf

den Gewinn von 4-mal „Züchter der Woche“ 2019 beim Preislistensteller EDV-Kraus. Hier wird das höchste %-Ergebnis an einem Flugwochenende aller Züchter die Kunde bei Kraus sind ausgezeichnet. Eine super Leistung!

Bestand, Methode und Versorgung ...

Sportfreund Ploechl startet mit ca. 60 Tauben in die Alttaubenreise. Es wird die totale Witwerschaft praktiziert und beide Geschlechter müssen ihr Können beweisen. Die jährigen Weibchen dürfen vor der Reise Junge großziehen um die Nestliebe zu fördern. Die mehrjährigen Tauben dürfen nur brüten und werden somit „trocken“ vorbereitet. Zusätzlich sorgen ca. 20 Zuchtpaare für den nötigen Nachwuchs und mit ca. 60 Jungen wird die Jungtierreise (kein Verdunkeln, keine Lichtmethode) angetreten.



104-18-5006V - Bester Jähriger VRV, gezüchtet aus einer Halbschwester der AS-Täubin 458

Beim Futter wird die weit verbreitete 3-Phasen Fütterung angewandt und je nach Gefühl und den kommenden Aufgaben angepasst.

Gespräche bedanken und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute und viel Spaß mit seinen Tauben.

Gut Flug!

Sportfreund Ploechl erzählt: „Über die Jahre bekommt man ein Händchen dafür, denn mit der Fütterung kann man sehr viel bewirken. Ich nehme die besten Tauben in der Mitte der Woche in die Hand und beobachte genau das Trainingsverhalten. Danach entscheide ich wie die Fütterung in der zweiten Wochenhälfte weitergeht, ob noch Eiweiß oder schon mit fettreicher Kost weitergemacht wird. Aber Vorsicht, diese Methode funktioniert nur wenn man einen durchgezüchteten, homogenen Stamm hat und die Tauben sich körperlich sehr ähneln. Mit 1, 2 Fütterungen kann man bei den Tauben sehr viel bewirken, positiv wie auch negativ. Leider kann man eine Spitzentaube mit der falschen Fütterung sehr schnell zu einer Durchschnittstaube machen. Vor dem Flug dürfen sich die Tauben nicht sehen, sie werden einfach direkt von den Sitzbrettchen und aus den Zellen eingekorbelt. Wenn sie im Korb sitzen, wissen sie schon was sie erwartet, auch wenn sie den Partner nicht sehen vor dem Flug.“

Abschließend möchte ich mich bei Sportfreund Ploechl für die netten



Kopfstudie, Janssen Nachzucht

**Wichtigste Titel 2019**

- 3. Nationalmeister Alttauben
- 1. RV Meister Alt
- 1. RV Meister Jährige
- 2. VRV Meister Alt
- 1. VRV Meister Weibchen



104-18-5011 W, VRV bestes Weibchen mit 11\_11 Preisen, NZ Janssen via Neswabda x C.Ivanschitz



104-17-0034 W, 11\_11 Preise 2019, Vollschwester zu 5006, NZ Janssen \_Hufnagel



104-17-2 W, 11\_11 Preise mit 684 As-Punkten, Tochter der As Täubin 458



## FCI – Europameisterschaft in Mira, Medaillen für Österreich!

Die FCI Europameisterschaft in Mira fand auch Corona bedingt ohne Zuschauer statt.

Seine Tochter Nicole holte dieses Jahr die dritte Goldmedaille in Mira für die Familie Marchat in Mira.

schen Tauben gehören in Mira ausgeschlossen, speziell die der Familie Marchat.

Mira ist traditionell ein guter Boden für die österreichischen Tauben, speziell für die Tauben unseres Präsidenten.

FCI Präsident Bardos hat kurz vor dem Rennen bei einer Videokonferenz scherzhaft bemerkt, die österreichi-

Es wurde zwar nicht die Machtdemonstration, wie in den letzten Jahren, trotzdem sind wir im Medailenspiegel wieder ganz vorne.

Die offiziellen Ergebnisse der FCI EM liegen vor. Hier das Ergebnis:

- FCI EM Asstaube:** 3. Ferenc Butyka, 308-20-558
- FCI WM-Jugend:** 3. Nicole Marchat, 301-20-082
- FCI WM-Jugend Asstaube:** 1. Nicole Marchat, 301-20-082
- FCI WM-Länderwertung:** 3. AUSTRIA mit folgenden Tauben: 6. Thomas Zimmermann, 301-20-077  
12. Markus Eckhardt, 612-20-1637  
17. Ferenc Butyka, 308-20-558
- FCI WM-Länderwertung Jugend:** 3. AUSTRIA mit folgenden Tauben: 3. Nicole Marchat, 301-20-082  
9. Nicole Marchat, 301-20-726  
14. Thomas Schreiner, 602-20-1733

Zusammenfassung:

- ▶ Nicole Marchat wird Europameisterin Asstaube!
- ▶ Österreich gewinnt 1 Goldmedaille und 4 Bronzemedailen

**Herzliche Gratulation allen Gewinnern!**

Mira 2020 - European Youth Championship Ace Pigeon Results					
Note that the results only display the officially classified pigeons. To see all the pigeons please refer to the arrival list.					
You may click over a pigeon to access its data and performance.					
Pos.	Country	Pigeon Ring Nr.	Owner	Average	Arrival
1	Austria	301-82/20	Nicole Marchat	6193,7515	13.04:52.7

# VRV & RV Siegerehrung Oberösterreich / Salzburg

Die Ehrung wurde am 4. Oktober 2020 um 11 Uhr im Gasthaus Schinwald in Irrsdorf/Straßwalchen durchgeführt.

Veranstalter war der Verein 503 Burgfriedbote. Die Siegerehrung war gut besucht, so reiste Präsident Franz Marchat und Spfr. Leopold Hofman aus St. Pölten an, zudem fanden sich aus Bayern die Sportfreunde Franz Dachgruber und Hubert Mühlberger ein. Es konnte auch Spfr. Walter Kadlicsek vom Verein 427 begrüßt werden.

Zu Beginn gab es vom Präsidenten des Österreichischen Brieftaubenverbandes Franz Marchat einen Bericht über das abgelaufene Reisejahr 2020.

Nachdem die Preisverteilungen der RV Salzburg, RV Donau und auch der RV Inn/Hausruckviertel abgehalten wurden, gab es zum Höhepunkte auch die Preise für die besten Züchter der VRV Oberösterreich.

Großes Interesse fand auch die von Präsident Franz Marchat durchgeführte Versteigerung der Spendentauben (von den Sportfreunden Knoll Franz, Jüttner Ulli, Marchat Franz, Gebrüder Kobler, Stoian Florin und SG Glavas / H. & S. Zoni).

Die gelungene Veranstaltung ist im Laufe des Nachmittags in gemütlicher Atmosphäre ausgeklungen.

*Gut Flug 2021*

Alttaubenmeister VRV Oberösterreich, von links nach rechts Präsident Franz Marchat, (5.) Leitl Karl, (3.) Straif Walter, (2.) Knoll Franz, (1.) Stoian Florin, (4.) SG Glavas / H.&S. Zoni, VRV Obmann Knogler Renald.



Jährigenmeister VRV Oberösterreich, von links nach rechts Präsident Franz Marchat, (2.) Straif Walter, (1.) Stoian Florin, (3.) VRV Obmann Knogler Renald.



Jungtaubenmeister VRV Oberösterreich, von links nach rechts Präsident Franz Marchat, (3.) Grubinger Johann, (2.) Hauser Friedrich, (1.) Knoll Franz, VRV Obmann Knogler Renald.



Weitstreckenmeister VRV Oberösterreich, von links nach rechts Präsident Franz Marchat, (3.) Knoll Franz, (2.) Kobler Christian, (1.) Stoian Florin, VRV Obmann Knogler Renald.



Preisträger RV Salzburg, von links nach rechts Schickbauer Paul, Grubinger Johann, Kobler Christian und Schickbauer Franz.

RV-Obmann Franz Schickbauer führte die Siegerehrung der RV Salzburg durch. Folgende Züchter gewannen die einzelnen Bewerbe:

RV-Alttaubenmeisterschaft			
	Züchter	Preise	Punkte
1.	Gebrüder Kobler	33	10891
2.	Schickbauer Paul	30	9965
3.	Pöckl Gottlieb	30	8840
4.	Schickbauer Franz	28	8306
5.	Dinu Catalin	20	7559

RV-Jungtaubenmeisterschaft			
	Züchter	Preise	Punkte
1.	Gebrüder Kobler	16	1362,95
2.	Grubinger Johann	15	1000,89
3.	Pöckl Gottlieb	15	885,55
4.	Dinu Catalin	14	545,94
5.	Schickbauer Franz	12	608,92

Die besten Tauben der RV-Salzburg				
	Züchter	Nummer	Preise	Züchter
1.	RV-bester Altvogel	503-18-141 V	8	Gebr. Kobler
2.	RV-bester jähr. Vogel	503-19-062 V	7	Gebr. Kobler
3.	RV-bestes Weibchen	05704-18-722 W	10	Gebr. Kobler
4.	RV-bestes jähr. Weibch.	503-19-063 W	7	Gebr. Kobler
5.	RV-beste Jungtaube	503-20-885	5	Gebr. Kobler

■ **Vizepräsident Egon Lauter** und seine Enkelin **Lisa Marzi** waren die Stars in einem Beitrag von ORF NÖ mit **Rudi Roubinek**, das Thema war: Das ganz normale Verhalten der Österreicher! Der Beitrag war eine super Werbung für den Brieftaubensport.

■ Bei unserem **Vorstandsmitglied Renald Knogler** war das Regionalfernsehen, der Link zum Fernsehbericht über die Brieftauben des Linzer Fernsehsenders LT1, ebenfalls zum Nachschauen auf unserer Homepage: <https://www.lt1.at/aktuelles/geschichten-aus-oberoesterreich-2/>

■ Die Online Serie „**Jetzt Poschts**“ war zu Besuch bei unserem Präsidenten **Franz Marchat**. Jennifer Posch hat einen sehr lustigen Beitrag über unser Hobby zusammengestellt, Link: <https://www.krone.at/2235156>

■ Die **Vorstandssitzungen des FCI** wurden in diesem Jahr per **Video-konferenzen** abgehalten

■ Derzeit gibt es wieder **mehrere Anrainerbeschwerden** gegen Brieftauben. Die Corona Krise macht die Leute leider aggressiver und das Anzeigen von Nachbarn wird immer mehr. Aktuell gibt es einen Fall in Oberösterreich und 3 Fälle in Niederösterreich (siehe Zeitungsbericht).

■ Der österreichische Verband war der erste in Europa, der **private Trainings ermöglicht** hat, alle internationalen Verbände haben bei uns nachgefragt, wie wir das gemacht haben. Eine Gesetzeslücke hat das ermöglicht!

■ Die **Olympiade in Rumänien** wurde auf **Jänner 2022** verschoben.

■ Am 6.Juli 2020 erreichte uns ein **Einspruch gegen das Ergebnis der Nationalen Meisterschaften 2019**, der Vorstand hat diesen Einspruch abgelehnt, da sämtliche **Fristen bereits verstrichen** sind und **keine Unregelmäßigkeiten** vorgelegen sind.

■ Die **internationalen Kontrollen** unseres Präsidenten beim Halkidiki Race, Griechenland und Sunny Beach, Bulgarien wurden Corona bedingt **abgesagt**. Die Kontrollen wurden heuer von Kontrolloren aus dem eigenen Land durchgeführt.

■ In der Sendung **NÖ Heute** war ein sehr unseriöser Bericht über unser Hobby. Präsident Marchat hat beim ORF interveniert. Der zuständige Redakteur hat versprochen, dass er einen positiven Bericht über unser Hobby bringen wird. Geplant wäre gewesen über die Verbandsausstellung zu berichten.

■ Ein Mitglied des Verbandes wurde wegen **vereinschädigendem Verhalten ausgeschlossen**. Er hat Berufung angemeldet, diese wird laut Statuten bei der Generalversammlung behandelt.

■ Die 14. bayerisch-österreichische **AS-Taubenschau in Aigen** am Inn musste wegen Corona abgesagt werden.

■ Der österreichische Verband wird erstmalig auf der **DBA in Dortmund einen Verbandsstand** haben, sollte die Veranstaltung stattfinden. Der Termin ist 9. und 10. Jänner 2021!

■ Der **deutsche Präsident Richard Gros** hat unseren Verband beim Organisieren der Spendentauben sehr unterstützt. Anlässlich der Konferenz der Regionalverbandsvorsitzenden in Pader-

born sammelten **Franz Marchat** und **Leopold Hofmann** super Spendentauben für den Verband. **Herzlichen Dank an das deutsche Präsidium und die Vorsitzenden, dass sie uns so vorbildlich unterstützt haben.**

■ Ein Schreiben von der **BH Kirchdorf** – so sehen also Außenstehende unsere Homepage:

„Sehr geehrte Damen und Herren! Eine Dame hat heute bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf angefragt, was sie mit einer zugeflogenen Brieftaube machen soll. Ich möchte Ihnen auf diesem Wege zu Ihrer sehr guten und informativen Website gratulieren. Ich habe sofort alle Antworten gefunden, die ich gebraucht habe. Freundliche Grüße“

■ Die **FCI-Weltmeisterschaft wird 2021 in Belgrad, Serbien stattfinden**, die **Europameisterschaft wieder in Mira, Portugal**.

■ Der Verband wird eine **größere Menge Chipringe** anschaffen und diese dann direkt an die Vereine weiterverkaufen. Wir werden einen super Preis weitergeben, alle profitieren davon, sowohl die Vereine als auch die Züchter. Die Ringe werden im Dezember kommen, nähere Infos per Mail an die Obmänner.



**ESPELKAMP-OSTWESTFALEN-GERMANY**

**160.000,00 Euro**

<p><b>5<sup>th</sup> RACE King's Challenge-Final</b> 03.09.2021 BOZCOW 430 km or Nowy Tomysl 510 km</p> <p>• 1.° - 50.000 Euro + Pokal</p> <p>• 2.° - 15.000 Euro + Trophy • 3.° - 10.000 Euro + Trophy • 4.° - 5.000 Euro + Trophy • 5.° - 3.500 Euro + Trophy • 6.° - 2.500 Euro + Trophy • 7.° - 2.000 Euro + Trophy • 8.° - 1.500 Euro + Trophy • 9.° - 1.000 Euro + Trophy • 10.° - 750 Euro + Trophy • 11.° - 20.° - 500 Euro • 21.° - 100.° - 300 Euro</p>	<p><b>4<sup>th</sup> RACE SEMI FINAL</b> ORANIENBURG 300 km</p> <p>• 1.° - 5.000 Euro + Trophy</p> <p>• 2.° - 2.000 Euro + Trophy • 3.° - 1.000 Euro + Trophy • 4.° - 500 Euro • 5.° - 400 Euro • 6.° - 10.° - 200 Euro</p>	<p><b>HOT SPOT I</b> WOLFSBURG 160 km</p> <p>• 1.° - 1.000 Euro + Trophy</p> <p>• 2.° - 500 Euro • 3.° - 300 Euro • 4.° - 200 Euro • 5.°-10.° - 100 Euro</p> <p><b>HOT SPOT II</b> Magdeburg 200 km</p> <p>• 1.° - 1.000 Euro + Trophy</p> <p>• 2.° - 500 Euro • 3.° - 300 Euro • 4.° - 200 Euro • 5.°-10.° - 100 Euro</p> <p><b>HOT SPOT III</b> Brandenburg 260 km</p> <p>• 1.° - 1.000 Euro + Trophy</p> <p>• 2.° - 500 Euro • 3.° - 300 Euro • 4.° - 200 Euro • 5.°-10.° - 100 Euro</p>
---	---	---

600 Euro each team 3 pigeons (2 activated + 1 reserve)

Registration / Information  
By Email [ostwestfalenderby@gmail.com](mailto:ostwestfalenderby@gmail.com)  
Directly on the website- [www.owderby.de](http://www.owderby.de)  
International phone +4917699886303

Adress Organization: Römer Strasse 20 , 32339 Espelkamp - Ostwestfalen - Germany

**Bony Farma der natürliche Weg für gesunde Tauben "en Forme".**

**Bony Farma Produkten sind auch online erhältlich!**

[WWW.BONYFARMA.COM](http://WWW.BONYFARMA.COM)

**ANGEBOT: €29,95**

**GESUNDE TAUBEN**

1. Bony SGR - 250 ml/500 ml/1000 ml
2. Bony Omega 3 Nucleovit - 500 ml
3. Bony Previsal - 250 ml
4. Bony Basiskern - 600 gr
5. Bony Bio B.M.T. - 500 gr

Julianalaan 7A | 6191 AL Beek | Nederland |  
T: 0031 (0) 46 437 1885 | F: 0031 (0) 46 436 0346  
[info@bonyfarma.com](mailto:info@bonyfarma.com) | [www.bonyfarma.com](http://www.bonyfarma.com)

## Waldviertler Züchtertreffen



Am 9. August veranstaltete unser Verbandskassier ein Züchtertreffen bei seiner Schlaganlage. Unterstützt vom Kleintierzuchtverein wurde es ein gemütliches Fest. Auch zahlreiche Brieftaubenzüchter waren der Einladung gefolgt. Neben den St. Pöltner Sportfreunden um Präsident Franz Marchat und Preisrichterobmann sah man auch die Herzogenburger Sportfreunde mit Herbert Moser an der Spitze, die Sportfreunde aus Wien angeführt von Franz Stockinger und Karin & Walter Essbüchl aus Mistelbach.

Die Waldviertler Sportfreunde hatten natürlich Heimvorteil, da war die Anreise für Vorstandsmitglied Walter Zerner natürlich etwas weiter, er war extra aus der Steiermark angereist und somit der weitest angereiste. Bei Grillhendl, Bier und herrlichen Mehlspeisen gab es sehr viele Fachgespräche, natürlich nur über ein Thema, Brieftauben. Zusammengefasst eine gelungene Veranstaltung, zur Nachahmung empfohlen!

### „Karl der Große“

Taube aus dem letzten Jahrtausend!

**Unser Preisrichterobmann Karl Rinder hat noch eine Taube aus dem letzten Jahrtausend auf seinem Schlag sitzen.**

Dieser Umstand führte auch den St. Pöltner Lokalsender auf den Schlag von Karl. „Er ist zwar schon etwas wackelig auf den Beinen, aber sonst noch ganz fit, wenn er mich sieht ist er der Erste, der um Futter bittet“, so sein stolzer Besitzer. Natürlich bekommt „Karl der Große“ das Gnadenbrot.



**SCHLAGSAUGER**

DER **BIW** POWERKRAFT

**1.600 WATT**  
max. Saugkraft

- Saugschlauch 2m lang mit 2 Drehkupplungen
- 30 Liter-Behälter
- Spachtelsaugdüse
- Faltenfilter
- 2 Rohre inklusive

**€149**  
Preiswert zum Nebenpreis

**BIW Shop**  
Hungenbach 6-8  
51515 Kürten  
Tel.: 0049 2268-1591 Fax: 3054  
eMail: info@biw-shop.com



Mehr als 150.000 Besucher aus über 20 Nationen weltweit besuchten die Ausstellung in den letzten zehn Jahren.

## Deutsche Brieftaubenausstellung (DBA)

**Am 9. und 10. Januar 2021 öffnen sich wieder die Tore zur weltweit größten Veranstaltung dieser Art – zur Deutschen Brieftaubenausstellung (DBA) in den Dortmunder Westfalenhallen.**

Die Ausstellungstermine sind:  
Samstag, 9.01.2021 von 8:30 Uhr bis 17:30 Uhr und Sonntag, 10.01.2021 von 8:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Die Deutsche Brieftauben-Ausstellung (DBA) lädt zum Besuch in die Westfalenhallen Dortmund ein. Jedes Jahr erwartet der Verband Deutscher Brieftaubenzüchter bis zu 12.000 Besucher auf dieser weltweit bekannten Veranstaltung. Gäste aus mehr als 20 Nationen – Züchter aus Europa, Ame-

rika, Asien, Australien und Südafrika – sind regelmäßig zu Gast auf der DBA. Mehr als 1.500 Tauben, die Besten und Schönsten Deutschlands, präsentieren sich dem fachkundigen Publikum an zwei Messetagen.

Expertenforen mit Tierärzten, Meteorologen, erfahrenen Züchtern und Elektronikspezialisten bilden die Grundlage für interessante Gesprächsrunden. Rund 200 Industrieaussteller aus Deutschland und dem angrenzenden Ausland informieren die Besucher über Neuerscheinungen und bewährte Produkte. Hier hat sich seit Jahren eine Industrie mit dreistelligen Millionen-Umsätzen etabliert, die zudem viele Arbeitsplätze sichert.

Auf einer Fläche von rund 20.000 m<sup>2</sup> präsentieren Industrie, Handel und Dienstleister jedes Jahr ihr Angebot. In einem speziellen Rahmenprogramm spricht der Jugendarbeitskreis des Verbandes gezielt die Kinder und Jugendlichen an. Spiel, Spaß, Tierliebe und das Erleben des Brieftaubensports stehen hier im Vordergrund. Bereits legendär ist die große Taubenauktion am Messesamstag. Hier erreichen die Tauben namhafter Züchter alljährlich Höchstpreise für den guten Zweck. Die deutschen Brieftaubenzüchter sind für ihr soziales Engagement seit Jahrzehnten bekannt. Seit 1969 hat der Verband Deutscher Brieftaubenzüchter die „Aktion Mensch“ mit mehr als 8 Millionen Euro unterstützt.

## Alte und neue Erscheinungsformen der Jungtierkrankheit Neue Impfstoffe und neue Impfschemen

### ADENOVIRUS

Die ersten Erscheinungsformen der Jungtierkrankheit begannen vor ca. 40 Jahren. Man sprach von der Moos- bzw. Adeno-Krankheit und konnte Adenoviren bei erkrankten Jungtauben nachweisen. In den achtziger und neunziger Jahren erbrachen Jungtiere erstmals das Futter. Aufgrund von Durchfall, in Form von grünem und schmierigem Kot, magerten sie ab. Viele Jungtiere starben an diesen Symptomen. Einer der Hauptgründe waren E.Colibakterien, Trichomonaden, Hexamiten und Adenoviren. Mit den früher gut wirksamen Antibiotika wie Baytril, Difloxacin, Furoxine und Ronidazol-Produkten bekam man Probleme wie Colibakterien gut in den Griff. Nach und nach ließ jedoch die ursprünglich gute Wirkung der alten Antibiotika nach. Fast 300 verschiedene E.Coli-Keime im Tauben- und Geflügelbereich lassen viele alte Antibiotika unwirksam werden und verstärkt Resistenzen auftreten. Heutzutage gibt es neue, wirksamere Antibiotikaproducte gegen diese ursprüngliche Erscheinungsform der Jungtierkrankheit, die durch E.Colibakterien ausgelöst wird. Auch die Jährigen- und Alttauben leiden heutzutage während der Reise mehrmals an E.Coli. Eine Kur während der Reise mit Matrix gegen E.Colibakterien würde vielen Alttauben zu einer besseren Reiseleistung verhelfen und die Verluste bei den Jährigen minimieren. Im Laufe der Jahre lernten die Züchter mit der Jungtierkrankheit umzugehen. Die beiden neuen 3-fach Impfstoffe PHA (Paramyxo-Herpes-Adenovirus) und RPC (Rota-Paramyxo-Circovirus) haben sich im letzten Jahr absolut bewährt und werden zusätzlich helfen, die Probleme in den Griff zu bekommen.

### CIRCOVIRUS

Mitte der neunziger Jahre tauchte erstmalig ein neues Virus bei den Tauben auf: das Circovirus. Auch bei vielen anderen Tierarten fand man Circoviren. Dieses Virus ist heutzutage flächendeckend bei allen Tauben zu finden. Die Alttauben leben damit, bei den Jungtauben hingegen lähmt bzw. schwächt das Virus erheblich das Immunsystem der Jungtauben, bis zu einem Alter von ungefähr 7-8-9 Monaten. Dann werden die Jungtauben langsam Jährige, also zu Alttauben, mit einem neuen, besser wirksamen Immunsystem, welches die Circoviren beherrschbar bzw. kontrollierbar macht. Bis zu diesem Zeitpunkt ist die Jungtaube einer Schwächung durch Circoviren und vieler anderer Bak-

terien, wie z.B. den E.Colibakterien, schutz- und wehrlos ausgeliefert. Dadurch entsteht ein Teufelskreis: die Jungtauben sind krank, werden gesund gekurt und erkranken später erneut. Wie bereits erwähnt, lässt die immunsuppressive Wirkung der Circoviren bis zum Alter von 7-8-9 Monaten gar kein intaktes Immunsystem der Jungtaube entstehen. Bis heute stirbt jedes Jahr eine Vielzahl von Jungtauben durch Circoviren und deren tödliche Nebenwirkung, den E.Colibakterien. Oft tritt das Jungtaubensterben direkt im Nest auf. Deshalb ist es bereits zu diesem Zeitpunkt äußerst sinnvoll, nicht nur die Jungtauben, sondern auch die Elterntiere mit einem Circovirus-Impfstoff zu impfen. Die positive Immunität durch den Impfstoff kann somit über das Ei und dann auch über die Kropfmilch an die Nestjungen weitergegeben werden. Der Einsatz des Circovirus-Impfstoffes bei Jungtauben hat sich in den letzten Jahren absolut bewährt. Das Immunsystem wird dadurch geschützt und bleibt intakt.

### HERPESVIRUS

Zu den neueren Erscheinungsformen der Jungtierkrankheit gehört das Herpes-Virus. Seit Jahren beobachten wir bei Jungtauben, dass sehr häufig das Herpes-Virus auftaucht - mit meist tödlichen Folgen für jüngere Jungtauben. Bei älteren Jungtauben und alten Tauben spielt das Virus keine große Rolle mehr. Sie leben mit dem Herpes-Virus und haben Immunität dagegen aufgebaut. Meist erkennt man Herpesprobleme sehr gut an den gelblichen Belägen im Schnabel (im hinteren Rachen bzw. Seitenbacken), die leider sehr oft mit Trichomonaden bzw. Pocken verwechselt werden. Im Endstadium einer Herpeserkrankung haben die Jungtauben schwere Atemnot, meist röcheln die Tiere nur noch bevor sie verenden. Bei massivem Jungtiersterben ist es hier sinnvoll, nicht nur die Jungtauben, sondern auch die Zucht-/Elterntiere mit PHA (Paramyxo-Herpes-Adenovirus)-Impfstoff zu impfen.

### ROTAVIRUS

Mit 50% tödlichem Verlauf gehören Rotaviren in den letzten Jahren ebenfalls zu einem neueren Erscheinungsbild der Jungtierkrankheit. Erkrankte Tauben sterben schnell - bereits nach wenigen Stunden sind sie tot. Belgische Züchter berichteten, dass einzelne Tauben beim Training tot vom Himmel fielen. Das **Rotavirus** ist bei

Tauben schon lange bekannt und kam erst durch einen massiven, tödlichen Ausbruch bei vielen Tauben in Australien in die Schlagzeilen. Aber auch in Belgien, den Niederlanden und Deutschland fand man bei vielen verendeten Alt- und Jungtauben in den letzten Jahren nachweislich das **Rotavirus**. Häufig war es auch eine Kombination aus Circoviren, Rotaviren und Colibakterien, die man bei diesen toten Tieren nachweisen konnte. Nun muss man aber nicht direkt in Panik verfallen, wenn Jungtiere sterben. Man nennt den australischen Rota-Virus-Typ auch „**Victoria Pigeon Rotavirus**“. Rotaviren werden in 8 Gruppen von A bis H unterteilt. Sicherlich ist es sinnvoll, wenn es zu rasant schnellem Jungtiersterben kommt, den neuen RPC (Rota-Paramyxo-Circovirus) Impfstoff einzusetzen. Besser wäre es, das Virus zuvor über eine Kloakenabstrich-Untersuchung nachzuweisen. **Vom generellen Impfen der Alttauben oder Zuchttauben gegen das Rotavirus raten wir jedoch ab!** Nach der Rota-Virus Impfungen bei Alttauben traten nach dem Impfen häufiger Probleme in Form von Abszessen, (dicke Knubbel) an der Impfstelle auf. Bei **Jungtauben** ist dies nie aufgetreten, also sollte man gut überlegen, ob man **Alttauben/Zuchttauben** mit Rotavirus impft! Bitte nur, wenn es sein muss!

*Rotaviren sind die häufigste Ursache für Durchfallerkrankungen bei Menschen, Säugetieren und Vögeln. Für Kleinkinder gibt es seit ein paar Jahren einen Impfstoff. Im Normalfall verläuft die Infektion bei gesunden Menschen harmlos.*

### Ursachen und Gründe für die beschriebenen Probleme der Jungtaubenkrankheit:

Wir tauschen und kaufen so viele Tauben wie noch nie zuvor in der Geschichte des Brieftaubensports. One-Loft-Races in aller Welt - fast 100 davon alleine in Europa - tragen zur Vermehrung und Vermischung von Bakterien und Viren im Brieftaubensport bei. Anschließend werden die Tauben noch durch Versteigerungen in alle Welt weitertransportiert! Diesen Zustand werden wir nie mehr rückgängig machen können!

**Lösung der Probleme durch Analyse und Vorbeugung!** Wir können uns auf die beschriebenen Probleme durch Impfungen und Untersuchungen vorbereiten und dazu wollen wir beitragen. In unserem Partnerlabor können wir heutzutage viele Viren nachweisen - zu einem akzeptablen Preis.

Kloakenabstrich Adenovirus:	49,00 Euro
Kloakenabstrich Circovirus:	49,00 Euro
Kloakenabstrich Rotavirus:	49,00 Euro
Schnabelabstrich Herpesvirus:	49,00 Euro
Paketpreis Kloakenabstrich: Rotavirus + Circovirus + Adenovirus	95,00 Euro

Nachweislich haben wir in den letzten Jahren in Problembeständen mit unten aufgeführten Impfstoffen erfolgreich gearbeitet:

1. **Paramyxo-Herpes-Adenovirus 3-fach Impfstoff**
2. **Paramyxo-Herpesvirus 2-fach Impfstoff**
3. **Circovirus Impfstoff**
4. **Rota-Paramyxo-Circovirus 3-fach Impfstoff**

### Auch wir lernen jedes Jahr neu dazu

und müssen aufgrund unserer Erfahrungen mit neuen Impfstoffen unsere Impfeempfehlungen den neuen Gegebenheiten anpassen. Bei den Jungtauben hat es sich im letzten Jahr absolut bewährt, unmittelbar nach dem Absetzen, den 3-fach Impfstoff PHA (Paramyxo-Herpes-Adeno) zu impfen. 2-3 Wochen später muss/sollte man direkt den neuen 3-fach Impfstoff RPC (Rota-Paramyxo-Circo) zusätzlich impfen. Beide Impfstoffe haben sich sehr gut bewährt und sind unserer Meinung nach für Jungtauben, vorbeugend gegen die Jungtierkrankheit, unverzichtbar. Eine Zweitimpfung mit PHA ist nicht nötig. Eine Zweitimpfung mit RPC kann sinnvoll sein, insbesondere dann, wenn die 1. Zucht bereits sehr früh gezogen (Dezember/Januar) und die Erstimpfung mit RPC aufgrund dessen schon sehr früh gemacht wurde. So wäre dann von der 1. Zucht bis zum Beginn der Jungreise oft ein längerer Zeitraum von mehreren Monaten gegeben, was eine Zweitimpfung mit RPC sinnvoll machen würde. Weitere Impfungen wie Pocken und Salmonellen sind bei Jungtauben ebenfalls empfehlenswert, aber scheitern häufig an Zeitmangel. Eine Pockenimpfung ist aber bei Jungtauben äußerst wichtig. Zudem handelt es sich bei Pocken um einen Lebendimpfstoff, der dem Immunsystem der Jungtauben nochmals einen besonderen Schub gibt. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre empfehlen wir bei der Pockenimpfung mehr und mehr die Injektions- anstatt die Follikelmethode, da es bei letzterer doch immer wieder zu dicken, hässlichen, eitrigen Follikeln kommt. Auch die Pockenimpfung sollte früh genug durchgeführt werden, wie generell alle Impfungen frühzeitig durchgeführt werden sollten. Probleme wie Jungtierkrankheit oder Zeitmangel können immer auftauchen und dann heißt es wieder: „Da ist mir etwas dazwischen gekommen und ich konnte die Tauben nicht mehr gegen XXX impfen...!“

Zusammengefasst würden wir aus heutiger Sicht folgendes Impfschema empfehlen:

**Jungtauben: PHA + RPC (2x) + Pocken + (Salmonellen)**  
**Alttauben: PHA + Pocken + Salmonellen**

Dr. Vincent Schroeder  
Fachtierarzt für Brieftauben  
November 2020

# Nationalmeisterschaften

# 2020



Der Dominator des Jahres 2020  
Walter Eberhart:  
1. Nationalmeister  
Alttauben,  
6. Assvogel,  
1.5.6.9. Assweibchen,  
4. Kurzstreckenmeister,  
1. Mittelstreckenmeister,  
Nationalsieg Montabaur



Karl Frank:  
1. Nationalmeister  
Jungtauben

## Nationalmeisterschaft Alttauben 2020

	Züchter	Verein	Pr.	km	Punkte
1.	Eberhart Walter	321	40	14.270	3.373,96
2.	Riedl Franz	612	40	12.550	3.369,13
3.	Bauer Johann	105	40	12.820	3.077,90
4.	Stoian Florentin	413	40	13.845	3.016,60
5.	Eßbüchl Walter&Karin	323	40	13.775	2.963,88
6.	Knoll Franz	415	40	15.895	2.772,73
7.	D. Glavas H.&S. Zoni	402	40	13.450	2.553,83
8.	Rudorfer Michael	906	40	17.210	2.302,01
9.	Kadlec Johann	327	39	15.367	2.779,51
10.	Bedarnik Gerhard	323	39	12.925	2.138,47
11.	Hubinger Karl	327	38	11.789	2.733,68
12.	Tschida Gottfried	102	38	15.509	2.550,08
13.	Grath Roman	108	38	13.740	2.479,02
14.	Freistetter Erich	336	38	13.376	2.465,19
15.	Eichinger Helmut	301	38	11.692	2.367,96

## Nationalmeisterschaft Jungtauben 2020

	Züchter	Verein	Pr.	km	Punkte
1.	Frank Karl	334	20	4.690	1.892
2.	Eßbüchl Walter&Karin	323	20	4.925	1.879
3.	Mitrovic Dragan	301	20	3.940	1.875
4.	Knoll Franz	415	20	4.250	1.870
5.	Reiss Eduard	327	20	4.260	1.847
6.	Rudorfer Michael	906	20	5.225	1.807
7.	Gebrüder Kobler	503	20	4.360	1.798
8.	Marchat Franz	301	20	3.940	1.740
9.	Reiter Alfred	316	20	2.680	1.697
10.	Marzi Lisa	334	20	4.855	1.685
11.	Lauter Egon	334	20	5.225	1.647
12.	Cobanoglu Nadir	318	20	4.855	1.634
13.	Franta Horst	312	20	2.600	1.614
14.	Markovic Ljubivoje	320	20	4.700	1.603
15.	Eberhart Walter	321	20	4.295	1.563
16.	Mitrovic Svetlana	321	20	3.900	1.558
17.	Hofer Hubert	336	20	3.700	1.532
18.	Schön Johann	310	20	3.940	1.508
19.	Kiesling Josef	301	20	3.440	1.490
20.	Pavicevic Milovan	334	20	4.315	1.359
21.	Höld Erich	309	20	3.940	1.355

## Kurzstreckenmeisterschaft 2020

	Züchter	Verein	Pr.	Punkte
1.	Riedl Franz	612	20	1.912,30
2.	Eder Gernot	204	20	1.835,49
3.	Eßbüchl Walter&Karin	323	20	1.795,66
4.	Eberhart Walter	321	20	1.771,27
5.	Straif Walter	413	20	1.704,47
6.	Markovic Ljubivoje	320	20	1.647,72
7.	Bauer Johann	105	20	1.627,07
8.	Hubinger Karl	327	20	1.452,38
9.	Freistetter Erich	336	20	1.449,88
10.	Kadlec Johann	327	20	1.399,20
11.	Grath Roman	108	20	1.318,65
12.	Hofer Hubert	336	20	1.236,16
13.	Moser Herbert	319	20	1.163,64
14.	Mitrovic Dragan	301	20	1.125,81
15.	Marchat Franz	301	20	1.118,27
16.	Jüttner Ulrich	336	20	1.107,41
17.	Gebrüder Kobler	503	20	1.102,66
18.	Eichinger Helmut	301	20	1.050,58
19.	SG Balasko	101	20	937,92

## As-Vogel 2020

	Züchter	Nummer	Punkte
1.	Fraberger Erwin	332-15-6	901,609
2.	Knoll Franz	415-18-206	757,67
3.	Grath Roman	108-16-253	748,63
4.	Kadlec Johann	327-17-094	744,617
5.	Hubinger Karl	327-18-905	743,55
6.	Eberhart Walter	321-18-061	743,219
7.	Markovic Ljubivoje	318-17-7018	739,288
8.	Bauer Johann	105-18-1657	719,37
9.	Hubinger Karl	327-18-807	717,59
10.	Kadlec Johann	327-17-003	712,645

## As-Weibchen 2020

	Züchter	Nummer	Punkte
1.	Eberhart Walter	321-19-397	915,555
2.	Essbüchl W u K	323-17-238	864,014
3.	Hubinger Karl	327-18-881	839,10
4.	Straif Walter	999-18-3224	828,841
5.	Eberhart Walter	321-18-026	827,360
6.	Eberhart Walter	321-18-010	825,464
7.	Stojan Florentin	402-17-2397	822,994
8.	Essbüchl W u K	23-18-393	803,061
9.	Eberhart Walter	321-18-075	768,625
10.	Essbüchl W u K	323-18-319	726,915

## Mittelstreckenmeisterschaft 2020

	Züchter	Verein	Pr.	Punkte
1.	Eberhart Walter	321	20	1.734,78
2.	Tschida Gottfried	102	20	1.588,76
3.	Eßbüchl Walter&Karin	323	20	1.531,76
4.	Bauer Johann	105	20	1.394,34
5.	Stoian Florentin	413	20	1.329,81
6.	Kadlec Johann	327	20	1.313,83
7.	Freistetter Erich	336	20	1.265,64
8.	Eichinger Helmut	301	20	1.236,40
9.	Grath Roman	108	20	1.136,10
10.	Jüttner Ulrich	336	20	1.040,52

**Nationalmeister Weitstrecke 2020**

	Züchter	Verein	Pr.	Punkte
1.	Bowtrukiewicz J.	302	6	433,73
2.	Magyar Cosmin	417	6	367,86
3.	Marchat Franz	301	6	199,65
4.	Baminger Josef	413	5	413,80
5.	Straif Walter	413	5	258,56
6.	Schinwald August	405	5	223,17
7.	Filip Claudiu	417	4	316,31
8.	Schickbauer Franz	503	3	225,32
9.	Stoian Florentin	413	3	220,37
10.	Königsecker Thomas	332	3	192,59



Lisa Marzi:  
1. Siegerin Juniors Cup,  
10. Nationalmeister  
Jungtauben

**Nationalflüge 2020**

Montabaur			
Schnellste Taube: Eberhart Walter, 321-18-106 W			
	Züchter	Preise	Punkte
1.	Kadlec Johann	5	864
2.	Essbüchl W u K	5	1298
3.	Eppensteiner Josef	5	1522
4.	Eichinger Helmut	5	1662
5.	Höld Erich	4	1298

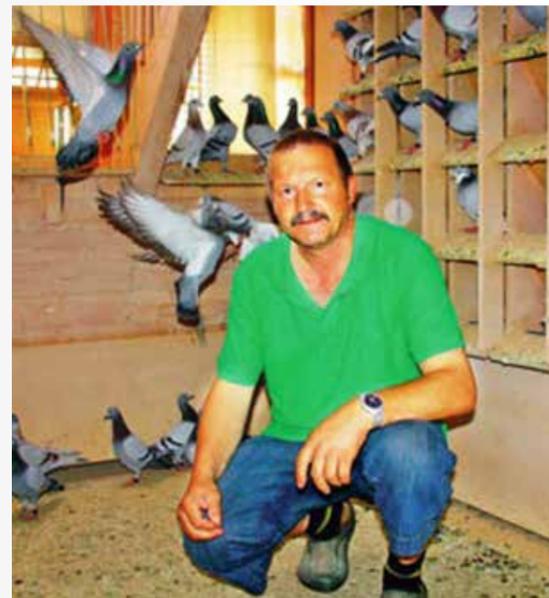
Merzig			
Schnellste Taube: Stoian Florin, 402-17-2397 W			
	Züchter	Preise	Punkte
1.	Gebrüder Kobler	4	90
2.	Knoll Franz	3	160

**Juniorscup 2020**

	Züchter	Verein	Pr.	km	Punkte
1.	Marzi Lisa	334	12	2.913	1.061
2.	Markovic Sandra	320	12	2.652	819
3.	Michal Alexandra	323	11	2.370	699

**Golden Wings Alttaubenderby 2020**

	Züchter	Verein	Nummer	Punkte	€
1.	Riedl Franz	612	19-453	484,97	900,00
2.	Riedl Franz	612	18-3334	483,07	600,00
3.	Straif Walter	413	18-3224	479,67	300,00
4.	Eder Gernot	204	19-65	477,18	200,00
5.	EBbüchl Walter & K.	323	19-174	465,36	150,00
6.	Riedl Franz	612	18-3322	455,66	100,00
7.	EBbüchl Walter & K.	323	19-159	452,29	80,00
8.	EBbüchl Walter & K.	323	19-160	449,14	50,00
9.	Marcovic Ljubivoje	320	17-2185	438,51	50,00
10.	Riedl Franz	612	19-456	436,15	50,00
11.	EBbüchl Walter & K.	323	19-398	435,93	30,00
12.	Straif Walter	413	17-2345	417,31	20,00
13.	Königsecker Thomas	332	18-3467	390,11	20,00
14.	Höld Erich	309	15-056	356,2	20,00



Riedl Franz:  
2. Nationalmeister Alttauben, 1. Kurzstreckenmeister,  
Gewinner Golden Wings Alttaubenderby



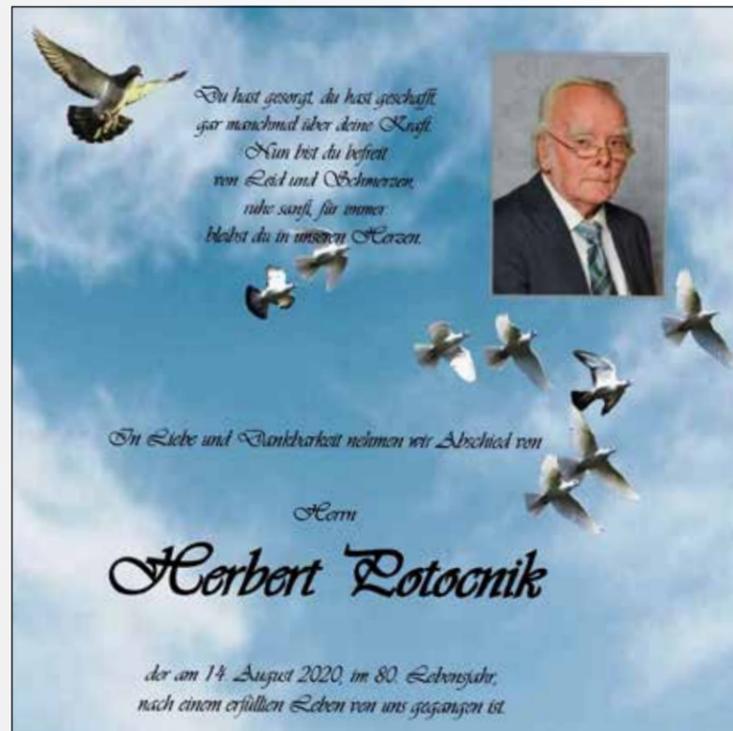
Dragan Mitrovic:  
Dominador Golden Wings Jungtaubenderby,  
3. Nationalmeister Jungtauben

**Golden Wings Jungtauben 2020**

	Züchter	Verein	Punkte	€
1.	Dragan Mitrovic	301	296,05	1.400,00
2.	EBbüchl	323	294,78	1.000,00
3.	EBbüchl	323	294,74	600,00
4.	Essbüchl Walter	323	293,97	400,00
5.	Essbüchl Walter	323	292,36	200,00
6.	Dragan Mitrovic	301	290,94	100,00
7.	Dragan Mitrovic	301	289,74	80,00
8.	Dragan Mitrovic	301	289,61	80,00
9.	Dragan Mitrovic	301	289,46	80,00
10.	Dragan Mitrovic	301	287,87	60,00
11.	Dragan Mitrovic	301	287,52	60,00
12.	Dragan Mitrovic	301	287,3	60,00
13.	Dragan Mitrovic	301	287,14	60,00
14.	EBbüchl	323	285,84	20,00
15.	Dragan Mitrovic	301	285,71	20,00
16.	Dragan Mitrovic	301	285,7	20,00
17.	Dragan Mitrovic	301	285,22	20,00
18.	Marchat Franz	301	284,74	20,00
19.	Dragan Mitrovic	301	284,46	20,00
20.	Dragan Mitrovic	301	283,47	20,00
21.	Dragan Mitrovic	301	283,33	20,00
22.	Tanja Helbing	332	283,11	20,00
23.	Dragan Mitrovic	301	282,79	20,00
24.	Lauter Egon	321	282,66	20,00
25.	EBbüchl	323	282,05	20,00
26.	Dragan Mitrovic	301	281,73	20,00
27.	Marchat Franz	301	281,31	20,00
28.	Marchat Franz	301	281,01	20,00

	Züchter	Verein	Punkte	€
29.	EBbüchl	323	280,86	20,00
30.	Lauter Egon	321	280,28	20,00
31.	Dragan Mitrovic	301	280,22	20,00
32.	Dragan Mitrovic	301	279,38	20,00
33.	EBbüchl	323	279,26	20,00
34.	Marchat Franz	301	278,59	20,00
35.	Marchat Franz	301	278,11	20,00
36.	EBbüchl	323	278,04	20,00
37.	Marchat Franz	301	277,95	20,00
38.	Dragan Mitrovic	301	277,4	20,00
39.	Dragan Mitrovic	301	277,24	20,00
40.	EBbüchl	323	275,27	20,00
41.	EBbüchl	323	274,23	20,00
42.	Eder Gernot	204	273,64	20,00
43.	EBbüchl	323	273,17	20,00
44.	Rudorfer Michael	906	272,76	20,00
45.	EBbüchl	323	271,05	20,00
46.	Marchat Franz	301	271	20,00
47.	Marchat Franz	301	269,72	20,00
48.	Marzi Lisa	321	269,32	20,00
49.	Marchat Franz	301	268,8	20,00
50.	EBbüchl	323	268,48	20,00
51.	EBbüchl	323	265,67	20,00
52.	Hofmann Leopold	301	265,6	20,00
53.	Stockinger Franz	320	264,92	20,00
54.	Dragan Mitrovic	301	262,54	20,00
55.	EBbüchl	323	261,66	20,00
56.	Schön Johann	310	259,85	20,00

Wir  
trauern  
um ...



There's no better way to race!

# Was wir noch sagen wollten!!!

Leider gibt es in der Brieftauben Industrie immer häufiger „Trittbrettfahrer“, die führende Markenprodukte kopieren. Wir erleben das bei unserem Med. Tollyamin Forte in einer Form, die jeden Anstand einiger Mitbewerber in Frage stellt. Das „Aminosäuren-Produkt“ der Mitbewerber wird nicht nur namentlich, sondern auch optisch so sehr an unser Med. Tollyamin Forte angepasst, dass es zum Verwecheln ähnlich erscheint. Die identische schwarze Flasche von Med. Tollyamin Forte wird kopiert, die Farben unseres Etiketts werden angeglichen und sogar die Werbesprüche werden vom Original Produkt übernommen. Erstaunlicherweise wird auf die Qualität der Inhaltsstoffe dann nicht so viel Kopierbereitschaft gelegt.

Dass im Brieftaubensport gleiche Substanzen und Inhaltsstoffe von verschiedenen Firmen angeboten werden, ist ein normaler Vorgang, aber dann bitte mit eigenem neuem Namen und eigenem Design.

Damit künftig jegliche Verwechslungsgefahr beseitigt wird, haben wir uns dazu entschlossen unser Med. Tollyamin Forte in einer neuen goldenen Flasche anzubieten. Das neue goldene Design spiegelt einmal mehr die einzigartige und besondere Qualität von Med. Tollyamin Forte wider.



Wiebachstraat 45 - 6466 NG Kerkrade - Tel. NL 0031-45-544 6061 - Fax NL 0031-45-544 1126

[www.schroeder-tollisan.com](http://www.schroeder-tollisan.com)

[info@schroeder-tollisan.com](mailto:info@schroeder-tollisan.com)

# Geburtstage

## 60. Geburtstag Verein

Höller Franz	330	24. Juli
Weinberger Hannes	413	14. August
Leichtfried Walter	615	09. September
Kabelik Oswald	312	28. September
Moser Herbert	319	08. Oktober
Slunsky Franz	323	23. Oktober
Djordjevic Sreten	109	28. Oktober
Postl Karl	315	22. November
Gavril Vizi Radu	417	12. Dezember

## 70. Geburtstag

Jerson Johann	104	07. August
Stadler Ingeborg	328	10. Oktober
Michalitsch Anton	325	26. November

## 75. Geburtstag

Prischl Josef	407	08. November
Geist Werner	318	11. November
Kadlicsek Walter	427	29. Dezember

## 80. Geburtstag

Franta Horst	312	11. Oktober
Paier Johann	612	17. Oktober
Horvath Franz	316	26. Dezember

## 81. Geburtstag

Schweiger Josef	336	09. August
Wieser Otto	413	02. September
Köck Michael	503	01. Oktober
Kosel Josef	612	01. Oktober
Grubinger Johann	503	22. Oktober
Babler Peter		29. Oktober
Bernhardt Helmut	805	29. Oktober

Korntner Erich	408	12. November
Ing. Primes Lutz	312	21. November
Bliege Felix	605	10. Dezember
Legat Franz	202	16. Dezember

## 82. Geburtstag

Jahnel Karl	325	12. Juli
Schickbauer Franz	503	14. August
Pühringer Leopold	407	30. August

## 83. Geburtstag

Huber Werner	312	31. Juli
Helm Josef	301	13. Oktober

## 84. Geburtstag

Laditsch Oswald	901	09. Juli
Marchat Franz sen.	301	16. Oktober
Asanger Alfred	407	06. Dezember

## 86. Geburtstag

Perschl Johann	427	21. September
Hofer Ferdinand	602	27. September

## 90. Geburtstag

Gschwendtner Johann	415	11. Dezember
---------------------	-----	--------------

## 92. Geburtstag

Huber Josef	503	21. Oktober
-------------	-----	-------------

## 93. Geburtstag

Schattauer Elisabeth	501	01. August
----------------------	-----	------------



## Versteigerungen von Briefftauben und Zubehör

- Die wohl bekannteste Internet-Auktionsplattform für Briefftauben
- Über 10000 registrierte Nutzer
- Kostenlose Anmeldung
- Hilfe bei der Registrierung und Anwendung des Programmes
- Tipps für eine sichere und erfolgreiche Abwicklung Ihrer Verkäufe
- Minimale Gebühren und eine fest geregelte Provision

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage an [admin@pigeon-auction.de](mailto:admin@pigeon-auction.de)

Oder Sie rufen uns gleich an unter Telefon 09635 / 9247780

*Wir gratulieren!*



Internationaler  
TaubenMarkt  
Kassel

**BESUCHEN SIE UNS ONLINE  
auf dem Online Taubenmarkt  
Nutzen Sie die Messeangebote!  
24. Oktober - 24. November 2020**



# BENZING M3

**DIE NEUE UHR - BENZING M3  
FÜR DIE CHAMPIONSLEAGUE  
DES TAUBENSSPORTS**



**SICHER**



**SCHNELLSTE UHR**



**ONLINE\***

\* bei Verwendung von BENZING Live!

- Extra großes Farbdisplay
- Einfache Bedienung mit Touchscreen
- 0,001 Sekunden präzise
- Management von bis zu 10.000 Tauben und mehreren Züchtern
- Extra lauter Lautsprecher
- Live-Übertragung der Ankunftsdaten von jeder Taube in die Website, wenn BENZING Live! verwendet wird



**SEHEN SIE IHRE  
ERGEBNISSE  
ONLINE  
BENZING Live!  
SMART HUB**



**Live Übertragung der Ankunftsdaten inklusive  
Erhalt von Push-Benachrichtigungen an mobile  
Geräte**



**Übersicht und Bearbeitung von Rennen**



**Kein Internet oder PC am Schlag notwendig!**



**ONLINE ERGEBNISSE  
in ECHTZEIT?**



**Das ist möglich mit  
www.benzing.live**



**BENZING**



**GANTNER Pigeon Systems GmbH | Batloggstr. 36 | 6780 Schruns  
T +43 (0)5556 20620 | info@benzing.cc  
www.benzing.cc | www.benzing.live**